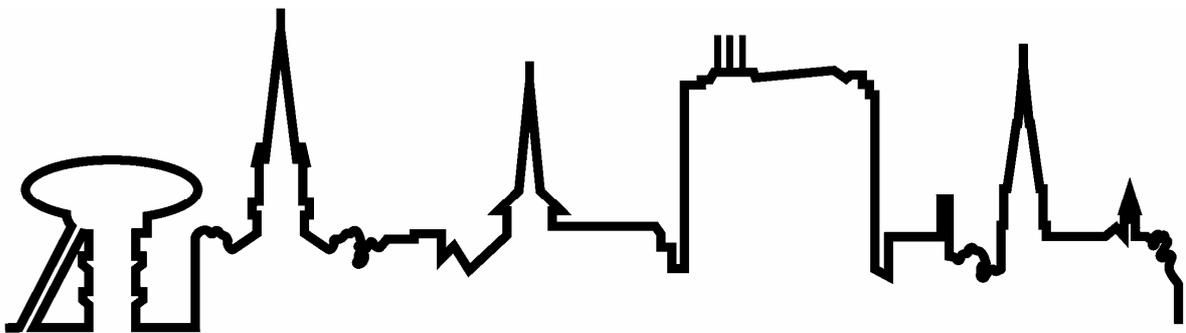


# **Produkthaushalt 2013/2014**





## **Bereich 3**

### **Kultur – Schule - Sport**



## **Abteilung 3.1**

### **Schulen**

#### **Produkte**

**3105 – Schulen**

**3110 – Zentrale Leistungen und  
Schulorganisation**

<b>Stadt Lünen</b>	<b>Produktinformation</b>
--------------------	---------------------------

<b>Produkt 3105</b>
<b>Schulen</b>

<b>Produktbeschreibung</b>	Sicherstellung des Schul- und Unterrichtsbetriebes im Stadtgebiet Lünen in Erfüllung der Aufgaben des örtlichen Schulträgers Bereitstellung von Schulplätzen für Schülerinnen und Schüler
----------------------------	--

<b>Auftragsgrundlage</b>	Schulgesetz NRW
--------------------------	-----------------

<b>Ziele</b>	<p><b>Allgemein:</b> Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Schulangebotes Bereitstellung eines bedarfsgerechten Schul-, Freizeit- und Fachraumangebotes Schaffung von zeitgemäßen Arbeitsbedingungen für das Lehrpersonal und die Schülerinnen und Schüler</p> <p><b>Konkret für den Planungszeitraum / mittelfristig:</b> Vielfältige Veränderungen des Bedarfs an Schulplätzen und bei der sächlichen Ausstattung sind zu analysieren, zu bewerten und umzusetzen, um so eine zukunftsfähige Schullandschaft zu schaffen und zu erhalten. Einzelheiten dazu siehe „Allgemein“ und „HSK-Fortschreibung 2010-2014“.</p>
--------------	---

<b>Erläuterungen</b>	<p><b>Allgemein:</b> Die Schulverwaltung erbringt Leistungen in Erfüllung der Aufgaben als Schulträger. Dazu gehören die Gewährleistung der organisatorischen, technischen, räumlichen, hygienischen, sächlichen und personellen Voraussetzungen zur Sicherstellung eines geregelten und bedarfsgerechten Schul-, Unterrichts- und Sportbetriebes. Dazu werden die Schulgebäude mit den dazugehörigen Flächen bereitgestellt sowie alle für den Betrieb erforderlichen Dienstleistungen erbracht.</p> <p>Die Stadt Lünen betreibt z. Zt. folgende 24 Schulen:</p> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="vertical-align: top; width: 20%;"><u>Grundschule</u></td> <td>Schule am Lüserbach (ehemals Grundschule Horstmar/Niederaden) Elisabethschule Gottfriedschule Kardinal-von-Galen-Schule Leoschule Matthias-Claudius-Schule Osterfeldschule Overbergschule Schule am Heikenberg Schule auf dem Kelm Viktoriaschule Wittekindschule</td> </tr> <tr> <td style="vertical-align: top;"><u>Hauptschule</u></td> <td>ProfilSchuleLünen (ehemals Achenbachschule) Heinrich-Bußmann-Schule Hauptschule Wethmar</td> </tr> <tr> <td style="vertical-align: top;"><u>Realschule</u></td> <td>Realschule Altlünen Realschule Brambauer Ludwig-Uhland-Realschule</td> </tr> </table>	<u>Grundschule</u>	Schule am Lüserbach (ehemals Grundschule Horstmar/Niederaden) Elisabethschule Gottfriedschule Kardinal-von-Galen-Schule Leoschule Matthias-Claudius-Schule Osterfeldschule Overbergschule Schule am Heikenberg Schule auf dem Kelm Viktoriaschule Wittekindschule	<u>Hauptschule</u>	ProfilSchuleLünen (ehemals Achenbachschule) Heinrich-Bußmann-Schule Hauptschule Wethmar	<u>Realschule</u>	Realschule Altlünen Realschule Brambauer Ludwig-Uhland-Realschule
<u>Grundschule</u>	Schule am Lüserbach (ehemals Grundschule Horstmar/Niederaden) Elisabethschule Gottfriedschule Kardinal-von-Galen-Schule Leoschule Matthias-Claudius-Schule Osterfeldschule Overbergschule Schule am Heikenberg Schule auf dem Kelm Viktoriaschule Wittekindschule						
<u>Hauptschule</u>	ProfilSchuleLünen (ehemals Achenbachschule) Heinrich-Bußmann-Schule Hauptschule Wethmar						
<u>Realschule</u>	Realschule Altlünen Realschule Brambauer Ludwig-Uhland-Realschule						

<u>Gesamtschule</u>	Geschwister-Scholl-Gesamtschule Käthe-Kollwitz-Gesamtschule
<u>Gymnasium</u>	Freiherr-vom-Stein-Gymnasium Gymnasium Altlünen
<u>Förderschule</u>	Friedrich-Ebert-Schule Kielhornschule
<p>Zum Schuljahr 2013/2014 ist die Errichtung einer Sekundarschule im Stadtteil Brambauer geplant. Die Anmeldungen für die geplante Sekundarschule haben die erforderliche Anzahl von 75 Anmeldungen nicht erreicht. Die Realschule und die ProfilschuleLünen bleiben daher zunächst weiter als eigenständige Schulen bestehen.</p> <p><b>HSK-Fortschreibung 2010-2014:</b> Neues HSK-Konzept zur Umsetzung:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li><u>Paul-Gerhardt-Schule</u> Die Paul-Gerhardt-Schule wurde zu den Herbstferien 2011 aufgegeben.</li> <li><u>Käthe-Kollwitz-Gesamtschule</u> Die Käthe-Kollwitz-Gesamtschule wird ab dem Schuljahr 2008/2009 beginnend mit den Eingangsklassen in der Sekundarstufe I fünfzügig geführt. Zum Schuljahr 2012/2013 wurde der D-Trakt aus schulischer Sicht aufgegeben. ZGL nutzt den D-Trakt aber weiterhin, um Klassen während der Brandschutzsanierung auslagern zu können. Dadurch kann auf Container für Schulklassen verzichtet werden. Nach Abschluss der Brandschutzsanierung wird der D-Trakt abgerissen.</li> <li><u>Hauptschulen</u> Die Hauptschulen bleiben weiterhin bestehen, solange im Jahrgang 7 mindestens 36 SchülerInnen angemeldet werden. Wird diese Grenze unterschritten, erfolgt ab dem darauffolgenden Schuljahr drei Jahre lang ein jahrgangsweiser Abbau der Eingangsklassen. Die Hauptschule Wethmar hatte zum Schuljahr 2013/2014 nicht die erforderliche Anzahl von 18 Anmeldungen. Daher kann dort keine Eingangsklasse eingerichtet werden. Die Hauptschule Wethmar läuft daher aus.</li> <li><u>Aufgabe von Turnhallen</u> Die Josefhalle in Brambauer wird seit den Sommerferien 2011 nicht mehr für schulische Zwecke benötigt. Die Einfachhalle des Gymnasiums Altlünen wurde nach Fertigstellung der neuen Dreifachturnhalle in Altlünen im Sommer 2011 aufgegeben. Ebenso wird die Turnhalle an der Schützenstraße nicht mehr für den Schulsport benötigt.</li> <li>Einsparung von Hausmeisterkosten</li> <li>Betriebskosteneinsparung durch Aufgabe nicht benötigter Klassenräume</li> <li><u>Aufgabe von Schulgebäuden</u> Die Kielhornschule wird voraussichtlich nach dem Schuljahr 2012/2013 aufgrund der geringen Anmeldezahlen geschlossen. Aus Schulträgersicht kann für den Schulsport ab diesem Zeitpunkt auch die Turnhalle der Paul-Gerhardt-Schule aufgegeben werden.</li> </ol>	

<b>Kennzahlen</b>	
<b>Anzahl Vollzeitstellen</b>	<b>2,58**</b>

	2010	2011	2012	2013*	2014*
<b>Anzahl Schüler/innen</b>					
Grundschule	3.360	3.157	2.994	2.997	
Hauptschule	878	927	932	934	
Realschule	1.608	1.531	1.379	1.387	
Gesamtschule	1.917	1.995	1.954	1.971	
Gymnasium	1.931	2.116	2.116	2.121	
Förderschule	277	177	209	210	
<b>Durchschnittliche Klassenstärke</b>					
Grundschule	23	23	23	24	24
Hauptschule	22	22	22	22	22
Realschule	27	27	27	25	25
Gesamtschule Sekundarstufe I	27	27	27	27	27
Gymnasium Sekundarstufe I	28	28	28	28	28

	<b>2010</b>	<b>2011</b>	<b>2012</b>	<b>2013*</b>	<b>2014*</b>
<b>Gebäudeflächen einschl. TH in qm</b>					
Grundschule	39.404	38.890	40.207	38.993	37.957
Hauptschule	12.600	12.600	12.600	12.600	11.970
Realschule	18.080	18.080	18.080	18.080	18.080
Gesamtschule	24.107	24.161	24.161	23.990	23.990
Gymnasium	20.205	19.709	19.212	19.212	19.212
Förderschule	4.231	4.231	4.231	3.532	3.532
<b>PC-Ausstattung Anzahl je Schulform</b>					
Grundschule	500	500	500	500	500
Hauptschule	150	150	150	150	150
Realschule	170	190	220	220	220
Gesamtschule	220	240	250	250	250
Gymnasium	180	200	220	220	220
Förderschule	75	75	75	75	75
<b>gesamt</b>	<b>1.295</b>	<b>1.355</b>	<b>1.415</b>	<b>1.415</b>	<b>1.415</b>

\* Prognose

\*\* ohne Schulsekretärinnen

## Haushaltsplan: 2013 / 2014

## Produkt: 3105 Schulen

## Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017
		€	€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6	7
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	433.752,64	275.884	280.684	283.084	283.084	283.084	283.084
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	112.390,32	48.500	65.500	65.500	65.500	65.500	65.500
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	141.974,71	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	688.117,67	424.384	446.184	448.584	448.584	448.584	448.584
11	- Personalaufwendungen *	1.115.401,77	1.035.824	1.280.469	1.294.964	1.308.629	1.321.424	1.334.348
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	6.062.510,83	6.209.485	6.322.691	6.446.519	6.445.977	6.602.729	6.756.756
14	- Bilanzielle Abschreibungen	705.128,58	679.411	679.411	679.411	679.411	679.411	679.411
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen *	5.126.468,55	6.520.101	6.693.213	6.350.649	7.633.955	7.738.385	8.035.558
17	= Ordentliche Aufwendungen	13.009.509,73	14.444.821	14.975.784	14.771.543	16.067.972	16.341.949	16.806.073
18	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-12.321.392,06</b>	<b>-14.020.437</b>	<b>-14.529.600</b>	<b>-14.322.959</b>	<b>-15.619.388</b>	<b>-15.893.365</b>	<b>-16.357.489</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
22	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-12.321.392,06</b>	<b>-14.020.437</b>	<b>-14.529.600</b>	<b>-14.322.959</b>	<b>-15.619.388</b>	<b>-15.893.365</b>	<b>-16.357.489</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
26	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-12.321.392,06</b>	<b>-14.020.437</b>	<b>-14.529.600</b>	<b>-14.322.959</b>	<b>-15.619.388</b>	<b>-15.893.365</b>	<b>-16.357.489</b>

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017
		€	€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6	7
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	207.731,10	219.795	276.487	280.634	284.843	289.116	293.453
29	<b>= Ergebnis (= Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-12.529.123,16</b>	<b>-14.240.232</b>	<b>-14.806.087</b>	<b>-14.603.593</b>	<b>-15.904.231</b>	<b>-16.182.481</b>	<b>-16.650.942</b>

#### **Erläuterungen zu 11 – Personalaufwendungen**

310500 501950 Dienstaufwendungen sonstige Beschäftigte (Rucksackprojekt)  
Honoraraufwand für "Rucksackprojekt" an Lünener Grundschulen

#### **Erläuterungen zu 13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**

310500 523505 Erstatt. (WBL) f. Aufwendungen aus lfd. Verwalt.tätigkeit (Verbund.Unt./Beteil.; WBL  
"Funktionalauftrag" mit WBL

310500 528150 Aufwendungen für sonstige Sachleistungen (Rucksackprojekt)  
Sachaufwand für "Rucksackprojekt" an Lünener Grundschulen

#### **Erläuterungen zu 16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen**

310500 541250 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (Rucksackprojekt)  
Aufwand für Fortbildung im "Rucksackprojekt" an Lünener Grundschulen

310500 542200 ZGL- kalkulatorische Mieten  
ab 2013: Umsetzung HSK-Maßnahme 3.1-01 n

## Haushaltsplan: 2013/2014

## Produkt: 3105 Schulen

## Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Ansatz 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017
		€	€	€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	60.346,95	0	4.800	0	7.200	7.200	7.200	7.200
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	127.671,52	48.500	70.500	0	70.500	65.500	65.500	65.500
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen	4.702,63	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	192.721,10	48.500	75.300	0	77.700	72.700	72.700	72.700
10	- Personalauszahlungen	1.092.628,02	1.010.858	1.254.525	0	1.268.761	1.282.163	1.294.694	1.307.351
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	6.042.317,81	6.209.485	6.317.891	0	6.439.319	6.438.777	6.595.529	6.749.556
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	15.821,45	0	0	0	0	0	0	0
14	- Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	5.164.538,39	6.520.101	6.693.213	0	6.350.649	7.633.955	7.738.385	8.035.558
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	12.315.305,67	13.740.444	14.265.629	0	14.058.729	15.354.895	15.628.608	16.092.465
17	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-12.122.584,57</b>	<b>-13.691.944</b>	<b>-14.190.329</b>	<b>0</b>	<b>-13.981.029</b>	<b>-15.282.195</b>	<b>-15.555.908</b>	<b>-16.019.765</b>
<b>Investitionstätigkeit</b>									
<b>Einzahlungen</b>									
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	50.061,46	0	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
6	= Summe: (Invest. Einzahlungen)	50.061,46	0	0	0	0	0	0	0
<b>Auszahlungen</b>									
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2011 €	Ansatz 2012 €	Ansatz 2013 €	VE gesamt €	Ansatz 2014 €	Planung 2015 €	Planung 2016 €	Planung 2017 €
		1	2	3	4	5	6	7	8
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen *	748.185,52	940.172	504.500	0	504.500	504.500	504.500	324.500
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe: (Invest. Auszahlungen)	748.185,52	940.172	504.500	0	504.500	504.500	504.500	324.500
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-698.124,06	-940.172	-504.500	0	-504.500	-504.500	-504.500	-324.500

**Erläuterungen zu 9 für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen**

310500 783100 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen über der Wertgrenze von 410€ Investitions-Nr. 31003: Einrichtung für alle Schulen (229.500 €/Jahr).  
 Investitions-Nr. 31005: Anschaffung Spielgeräte Schulhöfe (10.000 €/Jahr)  
 Investitions-Nr. 31006: Anschaffungen für die Übermittagbetreuung (15.000 €/Jahr)

310500 783101 Ausz. Verm. Erwerb über 410 € (IT-Ausstattung u. Vernetzung)  
 Investitions-Nr. 31007: IT-Ausstattung der Schulen (200.000 €/Jahr)  
 Investitions-Nr. 31008: IT-Vernetzung in den Schulen (50.000 €/Jahr).  
 Diese Positionen werden aus den Einzahlungen der Bildungspauschale finanziert.

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2011 €	Ansatz 2012 €	Ansatz 2013 €	VE 2013 €	Ansatz 2014 €	Planung 2015 €	Planung 2016 €	Planung 2017 €	Bisher bereitgestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3		5	6	7	8	9	10
<b>Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze</b>										
<b>31003 Einrichtung in Schulen</b>										
+ Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
+ Grundstücksveräußerungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
+ Beiträge	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
- Erwerb von Immobilien	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
- Erwerb von bew. Vermögen	0,00	75.102	229.500	0	229.500	229.500	229.500	229.500	0,00	0,00
- Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo</b>	<b>0,00</b>	<b>-75.102</b>	<b>-229.500</b>	<b>0</b>	<b>-229.500</b>	<b>-229.500</b>	<b>-229.500</b>	<b>-229.500</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>31006 Anschaffungen für Übermittagbetreuung</b>										
+ Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
+ Grundstücksveräußerungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
+ Beiträge	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
- Erwerb von Immobilien	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
- Erwerb von bew. Vermögen	0,00	0	15.000	0	15.000	15.000	15.000	15.000	0,00	0,00
- Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-15.000</b>	<b>0</b>	<b>-15.000</b>	<b>-15.000</b>	<b>-15.000</b>	<b>-15.000</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>31007 IT-Ausstattung (Schulpauschale)</b>										
+ Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
+ Grundstücksveräußerungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
+ Beiträge	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
- Erwerb von Immobilien	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
- Erwerb von bew. Vermögen	0,00	197.000	200.000	0	200.000	200.000	200.000	20.000	0,00	0,00
- Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo</b>	<b>0,00</b>	<b>-197.000</b>	<b>-200.000</b>	<b>0</b>	<b>-200.000</b>	<b>-200.000</b>	<b>-200.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>31008 IT-Vernetzung (Schulpauschale)</b>										
+ Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
+ Grundstücksveräußerungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
+ Beiträge	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
- Erwerb von Immobilien	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
- Erwerb von bew. Vermögen	0,00	50.000	50.000	0	50.000	50.000	50.000	50.000	0,00	0,00
- Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo</b>	<b>0,00</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>0</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2011 €	Ansatz 2012 €	Ansatz 2013 €	VE 2013 €	Ansatz 2014 €	Planung 2015 €	Planung 2016 €	Planung 2017 €	Bisher bereit- gestellt €	Gesamt Inv. €
	1	2	3		5	6	7	8	9	10
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	0,00	-322.102	-494.500	0	-494.500	-494.500	-494.500	-314.500	0,00	0,00
Investitionen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze										
Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Summe der investiven Auszahlungen	0,00	618.070	10.000	0	10.000	10.000	10.000	10.000	0,00	0,00
= Saldo unterhalb der Wertgrenze	0,00	-618.070	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	0,00	0,00

**Produkt 3110**

**Zentrale Leistungen und Schulorganisation**

**Produktbeschreibung**

Zentrale Wahrnehmung aller durch Gesetz vorgegebenen sowie freiwilligen Aufgaben zur Sicherstellung eines geordneten Schulbetriebes

**Auftragsgrundlage**

Schulgesetz NRW

**Ziele**

**Allgemein:**

Sicherstellung eines geordneten Schulbetriebes  
 Vorhaltung einer bedarfsgerechten Schulraumausstattung mit wirtschaftlichem Mitteleinsatz  
 Vertretbare Auslastung der Schulen  
 Angebot von möglichst wohnortnahen Schulen  
 Wirtschaftliche Nutzung der schulischen Einrichtungen

**Konkret für den Planungszeitraum / mittelfristig:**

**Erläuterungen**

**Allgemein:**

In diesem Produkt geht es u.a. um die Planung, Organisation und Koordination von schulischen und außerschulischen Maßnahmen.

Offene Ganztagsgrundschule (OGATA)

Schaffen eines bedarfs- und flächendeckenden Angebotes an OGATA-Plätzen in Zusammenarbeit mit der Abteilung 2.3.

Bearbeitung im Rahmen der Bewilligung von Landesmitteln.

Übermittagbetreuung in der Sekundarstufe I

Einführung der Übermittagbetreuung in Schulen der Sekundarstufe I seit Schuljahr 2009/2010.

Betreuungsangebote

Betreuungsmaßnahmen für Schulkinder im Primarbereich von 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr.

Bearbeitung im Rahmen der Bewilligung von Landesmitteln.

Schüler/innenbeförderung

Planung, Regelung und Organisation der Schülerbeförderung.

Dabei unterscheidet man in:

- Übernahme der Fahrtkosten aufgrund der Schülerfahrtkostenverordnung.
- Übernahme von Fahrtkosten zu Unterrichtsorten außerhalb des Schulgeländes (Sport- oder Schwimmhallen).
- Übernahme von Fahrtkosten aus in der Person der Schülerin/des Schülers liegenden gesundheitlichen Gründen.

Schulraumvermietung

Vermietung von Schulräumen und -grundstücken an schulfremde private und juristische Personen.

Medienausstattung

Ausstattung der Schulen mit neuen Medien. Betreuung des IT-Einsatzes an den Arbeitsplätzen der Verwaltungsmitarbeiter/innen in den Schulen (Schulsekretariate).

Schulen im Ganztagesbetrieb

Organisation, Bereitstellung und Weiterentwicklung eines Angebotes zur Mittagsverpflegung an Schulen im Ganztagesbetrieb.

Sonstige Leistungen

Bereitstellung von Einrichtungen und Lehr- und Lernmitteln.

Bereitstellung und Fortbildung des nichtlehrenden Personals.

Überwachung der allgemeinen Schulpflicht.

Finanzielle Absicherung von Unfallfolgen durch die Schülerunfallversicherung.

Beschaffung von Schulbüchern und Übernahme der entstehenden Kosten im gesetzlich vorgegebenen Rahmen.

**Maßnahmen zur Zielerreichung:**

**Kennzahlen**

<b>Anzahl Vollzeitstellen</b>	<b>2,70</b>
-------------------------------	-------------

	<b>2010</b>	<b>2011</b>	<b>2012*</b>	<b>2013*</b>	<b>2014*</b>
Teilnehmer/innen Schülerbeförderung	3.150	3.110	3.080	3.000	2.940
Anzahl Mitarbeiter/innen Schulsekretariat	29	28	28	28	28

\* Prognose

## Haushaltsplan: 2013 / 2014

## Produkt: 3110 Zentrale Leistungen und Schulorganisation

## Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2011 €	Ansatz 2012 €	Ansatz 2013 €	Ansatz 2014 €	Planung 2015 €	Planung 2016 €	Planung 2017 €
		1	2	3	4	5	6	7
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	60,63	61	30.061	30.061	30.061	30.061	30.061
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	60,63	61	30.061	30.061	30.061	30.061	30.061
11	- Personalaufwendungen	121.398,74	143.059	154.247	155.790	157.348	158.921	160.510
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	2.043.404,39	2.296.682	2.135.663	2.181.316	2.199.630	2.247.419	2.295.095
14	- Bilanzielle Abschreibungen	121,26	613	613	613	613	613	613
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	419.607,83	574.007	581.773	570.521	692.058	755.875	782.056
17	= Ordentliche Aufwendungen	2.584.532,22	3.014.361	2.872.296	2.908.240	3.049.649	3.162.828	3.238.274
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	-2.584.471,59	-3.014.300	-2.842.235	-2.878.179	-3.019.588	-3.132.767	-3.208.213
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-2.584.471,59	-3.014.300	-2.842.235	-2.878.179	-3.019.588	-3.132.767	-3.208.213
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	-2.584.471,59	-3.014.300	-2.842.235	-2.878.179	-3.019.588	-3.132.767	-3.208.213

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2011 €	Ansatz 2012 €	Ansatz 2013 €	Ansatz 2014 €	Planung 2015 €	Planung 2016 €	Planung 2017 €
		1	2	3	4	5	6	7
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	24.771,89	21.738	27.345	27.755	28.171	28.594	29.023
29	<b>= Ergebnis (= Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-2.609.243,48</b>	<b>-3.036.038</b>	<b>-2.869.580</b>	<b>-2.905.934</b>	<b>-3.047.759</b>	<b>-3.161.361</b>	<b>-3.237.236</b>

**Erläuterungen zu 13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**

311020 529100 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen  
Schülerbeförderungskosten

## Haushaltsplan: 2013/2014

## Produkt: 3110 Zentrale Leistungen und Schulorganisation

## Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Ansatz 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017
		€	€	€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	30.000	0	30.000	30.000	30.000	30.000
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	30.000	0	30.000	30.000	30.000	30.000
10	- Personalauszahlungen	109.969,59	123.345	133.799	0	135.137	136.489	137.854	139.232
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.108.723,03	2.296.682	2.135.663	0	2.181.316	2.199.630	2.247.419	2.295.095
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
14	- Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	419.586,75	574.007	581.773	0	570.521	692.058	755.875	782.056
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.638.279,37	2.994.034	2.851.235	0	2.886.974	3.028.177	3.141.148	3.216.383
17	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-2.638.279,37</b>	<b>-2.994.034</b>	<b>-2.821.235</b>	<b>0</b>	<b>-2.856.974</b>	<b>-2.998.177</b>	<b>-3.111.148</b>	<b>-3.186.383</b>
<b>Investitionstätigkeit</b>									
<b>Einzahlungen</b>									
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
6	= Summe: (Invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
<b>Auszahlungen</b>									
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Ansatz 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017
		€	€	€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6	7	8
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe: (Invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	0,00	0	0	0	0	0	0	0



## **Abteilung 3.2**

### **Stadtarchiv**

#### **Produkte**

**8505 – Stadtarchiv**

<b>Stadt Lünen</b>	<b>Produktinformation</b>
--------------------	---------------------------

Produkt <b>8505</b>
<b>Stadtarchiv</b>

<b>Produktbeschreibung</b>
<p>Im Stadtarchiv sind fachlich folgende Arbeitsbereiche zu unterscheiden:          Zwischenarchiv/Verwaltungsbibliothek          Historisches Archiv          Öffentlichkeitsarbeit Stadtgeschichte/Heimatspflege</p>

<b>Auftragsgrundlage</b>
Landesarchivgesetz

<b>Ziele</b>
<p><b>Allgemein:</b>          Übernahme, Sicherung und Nutzbarmachung der Überlieferung aus rechtlichen oder historischen Gründen im Interesse von Bürgerschaft und Verwaltung          Förderung des historischen Bewusstseins und der lokalen und regionalen Identität          Herausgabe von Publikationen, Durchführung von Präsentationen und Ausstellungen, Präsentation im Internet</p> <p><b>Konkret für den Planungszeitraum / mittelfristig:</b>          Publikation Sagen in Lünen und Umgebung</p>

<b>Erläuterungen</b>
<p><b>Allgemein:</b>  <u>Zwischenarchiv/Verwaltungsbibliothek</u>          Durch das Zwischenarchiv erfolgt eine einheitliche und kostengünstige Archivierung und Raumnutzung für das von der Verwaltung nicht mehr benötigte Schriftgut, welches bis zum Ablauf bestimmter Fristen aufzubewahren ist. Regelmäßige und fachkompetente Aussonderungen führen zu einer Reduzierung der Aktenmenge und zu einer Sicherung historisch wertvollen Schriftgutes. Die Führung der Verwaltungsbibliothek dient der Sammlung und Bereitstellung von Gesetzen für den Dienstbetrieb und für Fragen im Bereich der Verwaltungs- und Rechtsgeschichte.</p> <p><u>Historisches Archiv</u>          Grundlage der Archivarbeit ist die fachgerechte Entscheidung über die Archivwürdigkeit des Schriftgutes. Für das Historische Archiv ist eine Bewertung, Übernahme, Erschließung und Erhaltung von Archivgut notwendig. Durch Kontakte zu Dritten wird der Archivbestand gezielt ergänzt.</p> <p><u>Öffentlichkeitsarbeit Stadtgeschichte/Heimatspflege</u>          Das historische Bewusstsein und Interesse an der Stadtgeschichte wird gefördert, um eine Identifizierung mit der Stadt und der Region zu erreichen. Dies erfolgt durch Beratungen von Archivkunden, durch die Herausgabe von Aufsätzen und Publikationen, durch Vorträge, Führungen und Ausstellungen sowie durch eine Internet-Präsentation.</p> <p><b>Maßnahmen zur Zielerreichung:</b></p>

<b>Stadt Lünen</b>	<b>Produktinformation</b>
--------------------	---------------------------

<b>Kennzahlen</b>	
<b>Anzahl Vollzeitstellen</b>	<b>2,5</b>

	<b>2010</b>	<b>2011</b>	<b>2012</b>	<b>2013*</b>	<b>2014*</b>
Zwischenarchiv, Zugang lfd. Meter	90	82	72	80	80
Buchbestand Verwaltungsbibliothek Stck	1.756	1.790	1.820	1.850	1.880
Bestand Historisches Archiv (Archivalien) Stck	61.267	66.339	69.143	72.000	75.000
Anzahl der Archivkunden/Beratungen	1.594	1.380	1.440	1.400	1.400
Besuche / Anfragen Internetseite „www.archive.nrw.de“	347.821	364.466	244.775	250.000	250.000

\* Prognose

## Haushaltsplan: 2013 / 2014

## Produkt: 8505 Stadtarchiv

## Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017
		€	€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6	7
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.926,27	1.188	1.188	1.188	1.188	1.188	1.188
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	441,60	300	300	300	300	300	300
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	98,00	4.000	100	2.600	2.600	100	100
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	2.465,87	5.488	1.588	4.088	4.088	1.588	1.588
11	- Personalaufwendungen	104.020,33	122.463	132.099	133.420	134.754	136.102	137.463
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	23.334,18	24.647	22.750	26.600	22.358	22.855	23.331
14	- Bilanzielle Abschreibungen	4.829,67	4.712	4.712	4.712	4.712	4.712	4.712
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	29.368,86	30.993	30.521	27.832	28.123	28.444	28.250
17	= Ordentliche Aufwendungen	161.553,04	182.815	190.082	192.564	189.947	192.113	193.756
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	-159.087,17	-177.327	-188.494	-188.476	-185.859	-190.525	-192.168
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-159.087,17	-177.327	-188.494	-188.476	-185.859	-190.525	-192.168
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	-159.087,17	-177.327	-188.494	-188.476	-185.859	-190.525	-192.168

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017
		€	€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6	7
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	40.104,88	44.742	52.531	53.319	54.119	54.931	55.755
29	<b>= Ergebnis (= Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-199.192,05</b>	<b>-222.069</b>	<b>-241.025</b>	<b>-241.795</b>	<b>-239.978</b>	<b>-245.456</b>	<b>-247.923</b>

## Haushaltsplan: 2013/2014

## Produkt: 8505 Stadtarchiv

## Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Ansatz 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017
		€	€	€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	441,60	300	300	0	300	300	300	300
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	98,00	4.000	100	0	2.600	2.600	100	100
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	539,60	4.300	400	0	2.900	2.900	400	400
10	- Personalauszahlungen	96.086,75	110.479	119.869	0	121.068	122.278	123.501	124.736
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	23.771,92	24.647	22.750	0	26.600	22.358	22.855	23.331
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
14	- Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	29.519,33	30.993	30.521	0	27.832	28.123	28.444	28.250
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	149.378,00	166.119	173.140	0	175.500	172.759	174.800	176.317
17	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-148.838,40</b>	<b>-161.819</b>	<b>-172.740</b>	<b>0</b>	<b>-172.600</b>	<b>-169.859</b>	<b>-174.400</b>	<b>-175.917</b>
<b>Investitionstätigkeit</b>									
<b>Einzahlungen</b>									
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
6	= Summe: (Invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
<b>Auszahlungen</b>									
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Ansatz 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017
		€	€	€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6	7	8
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe: (Invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
14	= <b>Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)</b>	0,00	0	0	0	0	0	0	0

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Bisher bereitgestellt	Gesamt Inv.
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€
	1	2	3		5	6	7	8	9	10
<b>Investitionen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze</b>										
Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Summe der investiven Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= <b>Saldo unterhalb der Wertgrenze</b>	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00



## **Abteilung 3.3**

### **Volkshochschule**

#### **Produkte**

**3305 – VHS-Kurse**

Produkt **3305**

**VHS-Kurse**

**Produktbeschreibung**

Erstellung, Veröffentlichung und Durchführung eines Bildungsangebotes auf der Grundlage des Weiterbildungsgesetzes von NRW (WbG) vom 14.04.2000

**Auftragsgrundlage**

Weiterbildungsgesetz von NRW (WbG) vom 14.04.2000

**Ziele**

**Allgemein:**

Bereitstellung von Bildungsangeboten im Sinne des Weiterbildungsgesetzes NRW

**Konkret für den Planungszeitraum / mittelfristig:**

Auf der Grundlage der zur Verfügung stehenden Räumlichkeiten sollen die durchgeführten Kurse, die Anzahl der Kursteilnehmer/innen und die Nettoeinnahmen der VHS weiter gesteigert werden. Quantitativer Zielwert für die kommenden Jahre sind pro Jahr 5.000 Teilnehmer/innen in 450 Kursen.

**Erläuterungen**

**Allgemein:**

Die VHS Lünen ist nach dem Weiterbildungsgesetz für das Land NRW eine Bildungsstätte, zu deren Einrichtung die Stadt Lünen als große kreisangehörige Stadt verpflichtet ist. Das Pflichtangebot für kreisangehörige Gemeinden mit einer Einwohnerzahl bis 100.000 Einwohner/innen umfasst jährlich mindestens 4.800 durchzuführende Unterrichtsstunden.

Das Bildungsangebot der Einrichtungen der Weiterbildung umfasst Inhalte, die die Entfaltung der Persönlichkeit fördern, die Fähigkeit zur Mitgestaltung des demokratischen Gemeinwesens stärken und die Anforderungen der Arbeitswelt bewältigen helfen. Es umfasst die Bereiche der allgemeinen, politischen, beruflichen und kulturellen Weiterbildung, der Gesundheitsbildung und schließt den Erwerb von Schulabschlüssen sowie die Eltern- und Familienbildung mit ein.

Um diesem Anspruch gerecht zu werden, bietet die VHS Lünen Kurse in folgenden 5 Programmbereichen an:

VHS-Forum (Bereich 1)

Kurse in der Reihe „Ferienprogramm“ mit Angeboten zur aktiven Gestaltung der Ferien, „Vorträge in der VHS“, Kurse zu Politik und Zeitgeschehen, Kurse im Bereich der Kunst- und Kulturgeschichte, der Naturwissenschaften sowie Kurse im Rahmen der Seniorenakademie. Die Kurse dieses Bereichs sind überwiegend dem nicht pflichtigen Angebot zuzuordnen.

Arbeit/Ausbildung/Beruf (Bereich 2)

Grundbildung einschl. Schulabschlusskurse und Kurse zur beruflichen Weiterbildung inkl. EDV sowie Angebote zu Finanzthemen.

Die Kurse dieses Bereichs sind bis auf die Kurse speziell für Kinder und die Finanzthemen dem pflichtigen Angebot zuzuordnen.

Bei den Schulabschlusskursen handelt es sich um Kurse zur nachträglichen Erlangung des Hauptschulabschlusses und der Fachoberschulreife. Diese Kurse sind Bestandteil des Pflichtangebots und werden durch das Land NRW gesondert gefördert. Die Haushaltsmittel hierfür werden jedes Jahr neu festgesetzt. Als Teilnehmerentgelt wird eine einmalige "Einschreibegebühr" in Höhe von 50,00 € erhoben.

Sprachen (Bereich 3)

Kursangebote im Bereich Alphabetisierung, Deutsch, Deutsch als Fremdsprache, Integrationskurse und Fremdsprachenkurse.

Die Durchführung der Alphabetisierungskurse ist vom Rat im Rahmen seines Beschlusses vom 26.10.2006

auch für die Zukunft bestätigt worden. Hier wird von den Teilnehmer/innen pauschal ein symbolischer Eigenbetrag pro Semester erhoben.  
Die Kurse dieses Bereichs sind dem pflichtigen Angebot zuzuordnen.

Gesundheit (Bereich 4)

Kursangebote im Bereich Körpererfahrung, Gymnastik, Sport und Gesundheit.  
Die Kurse dieses Bereichs gehören überwiegend zu den pflichtigen Angeboten, sofern sie der Gesundheitsförderung und –erhaltung dienen.

VHS-Werkstatt (Bereich 5)

Kursangebote im Bereich Hobby und Technik, Kreatives Gestalten und Kochen. Die Kurse dieses Bereichs sind komplett dem nicht pflichtigen Angebot zuzuordnen.

Auftragsmaßnahmen

Neben den von der VHS Lünen über das jeweilige Semesterprogramm veröffentlichten Angeboten gibt es noch die Möglichkeit, spezielle Kurse für Auftraggeber durchzuführen. Diese Kurse sind im Vorfeld nicht planbar, da über sie in der Regel sehr kurzfristig entschieden wird und sie nach den individuellen Wünschen der Auftraggeber konzipiert werden. Die Durchführung derartiger Kurse hängt wesentlich auch von der Verfügbarkeit geeigneter Räumlichkeiten ab.

Besondere Dienstleistungen

Das Angebot der VHS umfasst auch besondere Dienstleistungen außerhalb des Weiterbildungsgesetzes, wie z.B. die Weiterbildungsberatung im Rahmen des Bildungsschecks NRW und des Prämiengutscheines.

**Maßnahmen zur Zielerreichung:**

Zur Erreichung der Ziele soll das VHS-Programmangebot inhaltlich noch attraktiver gestaltet und erweitert werden. Über Öffentlichkeitsarbeit wird auf das Kursangebot hingewiesen und versucht, mehr Bürger/innen für die Wahrnehmung des VHS-Angebots zu gewinnen.

**Kennzahlen**

<b>Anzahl Vollzeitstellen</b>	<b>5,00</b>
-------------------------------	-------------

	<b>2010</b>	<b>2011</b>	<b>2012</b>	<b>2013*</b>	<b>2014*</b>
<b>Das VHS-Forum</b>					
Honorarkostendeckung in %	150	145	160	160	160
Anzahl Kurse	14	32	42	40	40
Anzahl Unterrichtsstd.	60	179	343	3000	300
Anzahl Teilnehmer/innen	280	504	712	700	700
<b>Seniorenakademie</b>					
Honorarkostendeckung in %	145	154	210	150	150
Anzahl Kurse	13	14	8	10	10
Anzahl Unterrichtsstd.	120	113	88	100	100
Anzahl Teilnehmer/innen	123	153	135	140	140
<b>Arbeit / Ausbildung / Beruf</b>					
Honorarkostendeckung in %	164	144	165	150	150
Anzahl Kurse	228	18	23	20	20
Anzahl Unterrichtsstd.	244	206	175	200	200
Anzahl Teilnehmer/innen	301	172	260	200	200
<b>Schulabschlusskurse</b>					
Honorarkostendeckung in %	107	102	102	105	105
Anzahl Teilnehmer/innen nach 3 Monaten	41	35	34	40	40
Erfolgreicher Abschluss der nach 3 Monaten in den Kursen befindlichen Teilnehmer/innen in %	60	60	60	60	60

	2010	2011	2012	2013*	2014*
<b>EDV</b>					
Honorarkostendeckung in %	179	158	138	110	110
Anzahl Kurse	29	36	29	30	30
Anzahl Unterrichtsstd.	428	492	448	400	400
Anzahl Teilnehmer/innen	268	284	213	200	200
<b>Alphabetisierung</b>					
Honorarkostendeckung in %	10	10	10	10	10
Anzahl Kurse	6	6	6	6	6
Anzahl Unterrichtsstd.	328	302	295	300	300
Anzahl Teilnehmer/innen	54	56	52	60	60
<b>Sprachen</b>					
Honorarkostendeckung in %	137	135	150	150	150
Anzahl Kurse	117	123	138	120	120
Anzahl Unterrichtsstd.	5.190	4.931	4.861	4.500	4.500
Anzahl Teilnehmer/innen	1.280	1.283	1.402	1.200	1.200
<b>Gesundheit</b>					
Honorarkostendeckung in %	176	183	174	170	170
Anzahl Kurse	92	115	135	130	130
Anzahl Unterrichtsstd.	1.451	1.628	1.989	2.000	2.000
Anzahl Teilnehmer/innen	1.090	1.460	1.708	1.500	1.500
<b>Besondere Dienstleistungen</b>					
Bildungsberatung	111	135	112	100	100
Einnahmen Raumvermietung	0	0	0	0	0
Anzahl Ausstellungen	0	0	0	0	0
<b>VHS-Werkstatt</b>					
Honorarkostendeckung in %	142	126	130	125	125
Anzahl Kurse	19	25	21	20	20
Anzahl Unterrichtsstd.	412	399	357	380	380
Anzahl Teilnehmer/innen	190	247	224	220	220

\* Prognose

## Haushaltsplan: 2013 / 2014

## Produkt: 3305 VHS-Kurse

## Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017
		€	€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6	7
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen *	332.706,09	318.290	293.290	288.290	283.290	275.290	275.290
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte *	195.626,62	190.500	191.500	191.500	191.500	191.500	191.500
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	230,08	0	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	528.562,79	508.790	484.790	479.790	474.790	466.790	466.790
11	- Personalaufwendungen *	523.265,35	585.106	560.229	563.681	562.168	565.690	569.247
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	43.130,59	60.114	59.723	60.821	61.842	54.806	55.681
14	- Bilanzielle Abschreibungen	7.947,92	9.715	9.715	9.715	9.715	9.715	9.715
15	- Transferaufwendungen	1.506,90	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen *	104.811,85	90.360	104.767	99.436	103.222	103.732	104.641
17	= Ordentliche Aufwendungen	680.662,61	747.795	736.934	736.153	739.447	736.443	741.784
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	-152.099,82	-239.005	-252.144	-256.363	-264.657	-269.653	-274.994
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-152.099,82	-239.005	-252.144	-256.363	-264.657	-269.653	-274.994
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	-152.099,82	-239.005	-252.144	-256.363	-264.657	-269.653	-274.994

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017
		€	€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6	7
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	74.581,08	82.441	90.466	91.823	93.200	94.598	96.017
29	<b>= Ergebnis (= Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-226.680,90</b>	<b>-321.446</b>	<b>-342.610</b>	<b>-348.186</b>	<b>-357.857</b>	<b>-364.251</b>	<b>-371.011</b>

#### **Erläuterungen zu 2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen**

330500 414000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Bund  
Zuweisungen BAMF für Integrationskurse  
Umsetzung HSK-Maßnahme 3.3-01

330500 414100 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land  
Landesförderung incl. Schulabschlusskurse

330500 414701 Zusch. von priv. Unternehmen für Foto-Story  
Foto-Story; wird ab 2016 voraussichtlich eingestellt

330500 414801 Zusch. von übrigen Bereichen für Foto-Story  
Foto-Story; wird ab 2016 voraussichtlich eingestellt

#### **Erläuterungen zu 5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte**

330500 446100 Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte  
Teilnehmer/innenentgelte VHS-Kurse

#### **Erläuterungen zu 11 – Personalaufwendungen**

330500 501900 Dienstaufwendungen Sonstige Beschäftigte  
Honoraraufwendungen für VHS-Dozenten

330500 501901 Dienstaufwendungen Sonstige Beschäftigte  
Honoraraufwendungen für Dozenten der BAMF-Kurse

#### **Erläuterungen zu 13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**

330500 528101 Aufw. für sonst. Sachleist. für Foto-Story  
Foto-Story; wird ab 2016 voraussichtlich eingestellt

330500 529101 Aufw. für sonst. Dienstleist. für Foto-Story  
Foto-Story; wird ab 2016 voraussichtlich eingestellt

#### **Erläuterungen zu 16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen**

330500 542201 Mieten, Anpachtungen, NichtZGL  
externe Anmietung von Räumen für VHS-Kurse

## Haushaltsplan: 2013/2014

## Produkt: 3305 VHS-Kurse

## Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Ansatz 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017
		€	€	€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	319.255,54	318.000	293.000	0	288.000	283.000	275.000	275.000
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	196.861,72	190.500	191.500	0	191.500	191.500	191.500	191.500
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen	230,08	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	516.347,34	508.500	484.500	0	479.500	474.500	466.500	466.500
10	- Personalauszahlungen	504.239,71	557.762	531.418	0	534.583	532.778	536.006	539.266
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	40.811,12	60.114	59.723	0	60.821	61.842	54.806	55.681
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
14	- Transferauszahlungen	1.355,30	2.500	2.500	0	2.500	2.500	2.500	2.500
15	- Sonstige Auszahlungen	105.358,79	90.360	104.767	0	99.436	103.222	103.732	104.641
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	651.764,92	710.736	698.408	0	697.340	700.342	697.044	702.088
17	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-135.417,58</b>	<b>-202.236</b>	<b>-213.908</b>	<b>0</b>	<b>-217.840</b>	<b>-225.842</b>	<b>-230.544</b>	<b>-235.588</b>
<b>Investitionstätigkeit</b>									
<b>Einzahlungen</b>									
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
6	= Summe: (Invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
<b>Auszahlungen</b>									
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Ansatz 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017
		€	€	€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6	7	8
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen *	2.169,58	1.500	45.500	0	1.500	1.500	1.500	1.500
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe: (Invest. Auszahlungen)	2.169,58	1.500	45.500	0	1.500	1.500	1.500	1.500
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-2.169,58	-1.500	-45.500	0	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500

**Erläuterungen zu 9 für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen**

330500 783100 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen über der Wertgrenze von 410€

Investitions-Nr. 33000:

2013: Beschaffung von 2 Notebook-Wagen (36.000 €) wegen der Verlegung der EDV-Kurse aus der GSG in die KKG

2013: Anschaffung von Laptops (8.000 €) für Kurse im LÜKAZ

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Bisher bereitgestellt	Gesamt Inv.
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€
	1	2	3		5	6	7	8	9	10
<b>Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze 33000 Betriebs- und Geschäftsausstattung</b>										
+ Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
+ Grundstücksveräußerungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
+ Beiträge	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
- Erwerb von Immobilien	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
- Erwerb von bew. Vermögen	0,00	1.500	45.500	0	1.500	1.500	1.500	1.500	0,00	0,00
- Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo</b>	<b>0,00</b>	<b>-1.500</b>	<b>-45.500</b>	<b>0</b>	<b>-1.500</b>	<b>-1.500</b>	<b>-1.500</b>	<b>-1.500</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>= Saldo oberhalb der Wertgrenze</b>	<b>0,00</b>	<b>-1.500</b>	<b>-45.500</b>	<b>0</b>	<b>-1.500</b>	<b>-1.500</b>	<b>-1.500</b>	<b>-1.500</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

## **Abteilung 3.4**

### **Musikschule**

#### **Produkte**

**3405 – Musikunterricht**

<b>Stadt Lünen</b>	<b>Produktinformation</b>
--------------------	---------------------------

Produkt <b>3405</b>
<b>Musikunterricht</b>

<b>Produktbeschreibung</b>
Planung und Durchführung von Musikunterricht für Kinder, Jugendliche und Erwachsene

<b>Auftragsgrundlage</b>
Freiwillige Leistung

<b>Ziele</b>
<p><b>Allgemein:</b> Sicherstellung und Weiterführung eines geordneten Musikschulbetriebes Erweiterung der Zielgruppen für die Musikschule</p> <p><b>Konkret für den Planungszeitraum / mittelfristig:</b> Erhöhung des Kostendeckungsgrades und damit Reduzierung des Zuschussbedarfes auf ca. 325.000 € jährlich. Fortführung des JeKi-Programms unter der Voraussetzung, dass die Zuschüsse und Zuwendungen des JeKi-Büros in gleicher Höhe weitergezahlt werden. Eingliederung von ca. 20 % der ausscheidenden JeKi-Teilnehmer/innen ab Sommer 2011 in den Kernbereich. Ausarbeitung/Erschließung neuer Geschäftsfelder und Kundenkreise. Erarbeitung eines neuen Konzeptes zur Überprüfung der ursprünglich geplanten Konsolidierungspotentiale.</p>

<b>Erläuterungen</b>
<p><b>Allgemein:</b> Die wesentliche Aufgabe der Musikschule als öffentliche Bildungseinrichtung besteht darin, im Produkt Musikunterricht die Heranbildung des Nachwuchses für das Laien- und Liebhabermusizieren, die Begabtenauslese und Förderung sowie eine vorberufliche Fachausbildung sicherzustellen und im Erwachsenenbereich Projektarbeit und Workshops anzubieten. Im Kernbereich der Musikschularbeit stehen die musikalische Elementarbildung, die instrumentale und vokale Ausbildung sowie die Ensemblearbeit. Wesentliches Ziel des Musikunterrichts ist die Anregung von musikalischen Interessen und die Förderung musikalischer Erlebnisfähigkeit und Kreativität. Besonders begabten Schülerinnen und Schülern soll in der vorberuflichen Fachausbildung die Vorbereitung auf ein Musikstudium ermöglicht werden. Die Musikschule soll auf die demografische Entwicklung mit einer inhaltlichen und pädagogischen Öffnung reagieren, indem sie Zielgruppen erschließt, die bisher in der Musikschule unterrepräsentiert waren. Hierzu gilt es, die Kooperationen mit den allgemein bildenden Schulen weiter zu entwickeln.</p> <p>Folgende Leistungen werden in der Musikschule angeboten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Elementarer Musikunterricht</li> <li>- Instrumental- und Vokalunterricht</li> <li>- Studienvorbereitender Unterricht</li> <li>- Ergänzungsunterricht</li> <li>- Vermietung und Verleih von Instrumenten</li> <li>- Veranstaltungen und Projekte</li> </ul> <p><b>Maßnahmen zur Zielerreichung:</b> Die Teilnahme am ersten "JeKi-Jahr" ist Pflicht für alle Schüler/innen in allen Lünen Grundschulen. Im Schuljahr 2010/2011 findet erstmals in allen Grundschulen Instrumentalunterricht im Rahmen des JeKi-Unterrichts statt. Im Bereich „JeKi“ wurde im Schuljahr 2011/2012 die Höchstzahl an TeilnehmerInnen erreicht. Aufgrund der enorm gestiegenen Unterrichtsstunden im JeKi-Projekt werden zusätzliche Honorarkräfte beschäftigt.</p>

<b>Stadt Lünen</b>	<b>Produktinformation</b>
--------------------	---------------------------

<b>Kennzahlen</b>	
<b>Anzahl Vollzeitstellen</b>	<b>12,00</b>

	<b>2010</b>	<b>2011</b>	<b>2012</b>	<b>2013*</b>	<b>2014*</b>
Unterrichtseinheiten pro Woche gesamt	467	501	519	530	535
- davon angestellte MA	260	265	262	278	278
- davon Honorarkräfte	207	236	257	252	257
Teilnehmer/innen gesamt **	2.251	2.319	2.190	2.290	2.320
- davon Erwachsene	43	42	41	48	55
- davon Kinder und Jugendliche	2.208	2.277	2.149	2.242	2.265
Teilnehmer/innen Einzelunterricht	161	162	163	160	160
Teilnehmer/innen Gruppenunterricht	514	443	442	557	576
Teilnehmer/innen Ensembles	203	183	195	230	230
Teilnehmer/innen Projekt „JeKi“	1.348	1.510	1.349	1.343	1.354
Teilnehmer/innen Projekt „Klangküche“	0	0	0		
Investitionen in Musikinstrumente in €	51.131	23.924	29.472	15.000	10.000

\* Prognose

\*\* Hier sind alle Belegungen aufgeführt

Stichtag für die Teilnehmer/innenzahlen ist der 31.12. des jeweiligen Jahres

## Haushaltsplan: 2013 / 2014

## Produkt: 3405 Musikunterricht

## Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2011 €	Ansatz 2012 €	Ansatz 2013 €	Ansatz 2014 €	Planung 2015 €	Planung 2016 €	Planung 2017 €
		1	2	3	4	5	6	7
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen *	167.094,48	139.560	123.560	123.060	122.560	122.560	122.560
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte *	362.029,22	492.000	493.100	502.600	502.600	512.600	517.600
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	50.512,06	46.500	50.000	51.000	55.000	55.000	55.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	351,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	579.986,76	679.060	667.660	677.660	681.160	691.160	696.160
11	- Personalaufwendungen *	825.499,13	883.493	936.933	943.652	914.125	920.566	927.072
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	32.171,38	21.956	21.920	22.455	22.963	23.450	23.904
14	- Bilanzielle Abschreibungen	29.102,60	29.239	29.239	29.239	29.239	29.239	29.239
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	57.752,79	30.594	43.667	42.661	46.218	46.842	47.253
17	= Ordentliche Aufwendungen	944.525,90	965.282	1.031.759	1.038.007	1.012.545	1.020.097	1.027.468
18	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-364.539,14</b>	<b>-286.222</b>	<b>-364.099</b>	<b>-360.347</b>	<b>-331.385</b>	<b>-328.937</b>	<b>-331.308</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
22	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-364.539,14</b>	<b>-286.222</b>	<b>-364.099</b>	<b>-360.347</b>	<b>-331.385</b>	<b>-328.937</b>	<b>-331.308</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
26	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-364.539,14</b>	<b>-286.222</b>	<b>-364.099</b>	<b>-360.347</b>	<b>-331.385</b>	<b>-328.937</b>	<b>-331.308</b>

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017
		€	€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6	7
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	108.727,20	109.323	141.514	143.637	145.791	147.978	150.198
29	<b>= Ergebnis (= Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-473.266,34</b>	<b>-395.545</b>	<b>-505.613</b>	<b>-503.984</b>	<b>-477.176</b>	<b>-476.915</b>	<b>-481.506</b>

**Erläuterungen zu 2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen**

340500 414100 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land "normale " Zuweisungen des Landes

340500 414800 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke von übrigen Bereichen Zuweisungen des Landes aus dem Projekt "JEKI"

**Erläuterungen zu 5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte**

340500 446100 Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte erhöhte Teilnehmerentgelte durch Fortführung des JEKI-Projektes ab 2013: Umsetzung HSK-Maßnahme 3.4-02

**Erläuterungen zu 11 – Personalaufwendungen**

340500 501900 Dienstaufwendungen Sonstige Beschäftigte höhere Aufwendungen für Honorarkräfte durch die Teilnahme aller Lünener Grundschulen am Projekt "JEKI"

## Haushaltsplan: 2013/2014

## Produkt: 3405 Musikunterricht

## Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Ansatz 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017
		€	€	€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	145.045,50	125.500	109.500	0	109.000	108.500	108.500	108.500
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	319.183,61	492.000	493.100	0	502.600	502.600	512.600	517.600
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	38.537,00	46.500	50.000	0	51.000	55.000	55.000	55.000
7	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	9.712,80	0	0	0	0	0	0	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	512.478,91	664.000	652.600	0	662.600	666.100	676.100	681.100
10	- Personalauszahlungen	831.069,64	883.493	936.933	0	943.652	914.125	920.566	927.072
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	30.491,07	21.956	21.920	0	22.455	22.963	23.450	23.904
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	9.043,60	0	0	0	0	0	0	0
14	- Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	56.864,53	30.594	43.667	0	42.661	46.218	46.842	47.253
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	927.468,84	936.043	1.002.520	0	1.008.768	983.306	990.858	998.229
17	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-414.989,93</b>	<b>-272.043</b>	<b>-349.920</b>	<b>0</b>	<b>-346.168</b>	<b>-317.206</b>	<b>-314.758</b>	<b>-317.129</b>
<b>Investitionstätigkeit</b>									
<b>Einzahlungen</b>									
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	11.958,48	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000	3.000
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	351,00	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	1.000
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
6	= Summe: (Invest. Einzahlungen)	12.309,48	4.000	4.000	0	4.000	4.000	4.000	4.000
<b>Auszahlungen</b>									
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Ansatz 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017
		€	€	€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6	7	8
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen *	21.487,34	4.000	4.000	0	4.000	4.000	4.000	4.000
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe: (Invest. Auszahlungen)	21.487,34	4.000	4.000	0	4.000	4.000	4.000	4.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-9.177,86	0	0	0	0	0	0	0

**Erläuterungen zu 9 für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen**

340500 783100 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen über der Wertgrenze von 410€ und 783200 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen unter der Wertgrenze von 410 €: Investitions-Nr. 34001: Jährlicher Bedarf im Rahmen des "JEKI"-Projekts

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Bisher bereitgestellt	Gesamt Inv.
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€
	1	2	3		5	6	7	8	9	10
<b>Investitionen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze</b>										
Summe der investiven Einzahlungen	0,00	3.000	4.000	0	4.000	4.000	4.000	4.000	0,00	0,00
Summe der investiven Auszahlungen	0,00	4.000	4.000	0	4.000	4.000	4.000	4.000	0,00	0,00
= Saldo unterhalb der Wertgrenze	0,00	-1.000	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00



## **Abteilung 3.5**

### **Museum**

### **Produkte**

**3505 – Museum**

<b>Stadt Lünen</b>	<b>Produktinformation</b>
--------------------	---------------------------

Produkt <b>3505</b>
<b>Museum</b>

<b>Produktbeschreibung</b>
Sammeln, Erhalten, Erforschen und Ausstellen von historisch wichtigen Objekten zur Geschichte Lünens im regionalen Rahmen und mit dem Schwerpunkt 19. und 20. Jahrhundert.

<b>Auftragsgrundlage</b>
Ratsbeschluss von 1966

<b>Ziele</b>
<p><b>Allgemein:</b> Sammeln und Darstellen von originalen Zeugnissen lokaler und regionaler Kultur und Wirtschaft Erhöhung der regionalen Bedeutung des Museums und der Stadt Lünen.</p> <p><b>Konkret für den Planungszeitraum / mittelfristig:</b></p>

<b>Erläuterungen</b>
<p><b>Allgemein:</b> Das Museum der Stadt Lünen bietet als öffentliche Bildungseinrichtung über die Dauerausstellung die Möglichkeit, die lokale und regionale Vergangenheit mit ihren Hinterlassenschaften in vielfältigen Beziehungen und Aspekten näher kennen zu lernen. An signifikanten Beispielen kann ein Einblick in die Stadtgeschichte und in das persönliche Leben früherer Generationen erfolgen, wobei Erkenntnisse geschichtlicher Zusammenhänge gewonnen werden können. Das Museum trägt so zum allgemeinen Verständnis der Gegenwart bei. Außerdem macht das Museum der Stadt Lünen über Wechselausstellungen mit Kunstrichtungen der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts, in erster Linie in der Graphik, bekannt. Das Museum nimmt wichtige Objekte auf, restauriert, erforscht und stellt sie aus, damit auch künftigen Generationen Originalstücke zugänglich bleiben. Es gibt neue Erkenntnisse in Form von Veröffentlichungen auf wissenschaftlicher Grundlage heraus, ermöglicht so ihre Verbreitung und trägt zur Bekanntheit der Stadt Lünen bei. Dazu dient auch die Ausleihe von Exponaten an andere Museen zu Wechselausstellungen. Immer wieder werden Beratungen erbeten (ca. 50x im Jahr).</p> <p><b>Maßnahmen zur Zielerreichung:</b></p>

<b>Kennzahlen</b>
<b>Anzahl Vollzeitstellen</b> <span style="float: right;"><b>3,06**</b></span>

	<b>2010</b>	<b>2011</b>	<b>2012</b>	<b>2013*</b>	<b>2014*</b>
Anzahl Besucher/innen	7.581	7.002	6.883	6.100	6.100

\* Prognose

\*\* davon 1 VZ ehrenamtlich mit Pauschalvergütung

## Haushaltsplan: 2013 / 2014

## Produkt: 3505 Museum

## Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017
		€	€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6	7
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.460,00	500	500	500	500	500	500
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.094,00	7.900	7.900	7.900	7.900	7.900	7.900
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	6.554,00	8.400	8.400	8.400	8.400	8.400	8.400
11	- Personalaufwendungen	20.862,54	47.313	44.948	45.397	45.851	46.310	46.773
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	28.491,22	33.929	29.773	34.674	31.660	36.812	33.721
14	- Bilanzielle Abschreibungen	87,00	84	84	84	84	84	84
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen *	94.139,31	58.444	97.837	93.021	97.410	94.943	100.280
17	= Ordentliche Aufwendungen	143.580,07	139.770	172.642	173.176	175.005	178.149	180.858
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	-137.026,07	-131.370	-164.242	-164.776	-166.605	-169.749	-172.458
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-137.026,07	-131.370	-164.242	-164.776	-166.605	-169.749	-172.458
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	-137.026,07	-131.370	-164.242	-164.776	-166.605	-169.749	-172.458

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017
		€	€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6	7
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	15.580,60	16.435	18.859	19.142	19.429	19.720	20.016
29	<b>= Ergebnis (= Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-152.606,67</b>	<b>-147.805</b>	<b>-183.101</b>	<b>-183.918</b>	<b>-186.034</b>	<b>-189.469</b>	<b>-192.474</b>

**Erläuterungen zu 16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen**

350500 542200 ZGL- kalkulatorische Mieten  
ab 2013: Umsetzung HSK-Maßnahme 3.5-01

## Haushaltsplan: 2013/2014

## Produkt: 3505 Museum

## Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Ansatz 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017
		€	€	€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.610,00	500	500	0	500	500	500	500
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	6.004,00	7.900	7.900	0	7.900	7.900	7.900	7.900
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.614,00	8.400	8.400	0	8.400	8.400	8.400	8.400
10	- Personalauszahlungen	20.690,60	47.313	44.948	0	45.397	45.851	46.310	46.773
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	53.270,14	33.929	29.773	0	34.674	31.660	36.812	33.721
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
14	- Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	94.162,58	58.444	97.837	0	93.021	97.410	94.943	100.280
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	168.123,32	139.686	172.558	0	173.092	174.921	178.065	180.774
17	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-160.509,32</b>	<b>-131.286</b>	<b>-164.158</b>	<b>0</b>	<b>-164.692</b>	<b>-166.521</b>	<b>-169.665</b>	<b>-172.374</b>
<b>Investitionstätigkeit</b>									
<b>Einzahlungen</b>									
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
6	= Summe: (Invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
<b>Auszahlungen</b>									
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Ansatz 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017
		€	€	€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6	7	8
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.035,00	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000	2.000
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe: (Invest. Auszahlungen)	1.035,00	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000	2.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-1.035,00	-2.000	-2.000	0	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Bisher bereitgestellt	Gesamt Inv.
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€
	1	2	3		5	6	7	8	9	10
<b>Investitionen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze</b>										
Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Summe der investiven Auszahlungen	0,00	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000	2.000	0,00	0,00
= Saldo unterhalb der Wertgrenze	0,00	-2.000	-2.000	0	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	0,00	0,00

## **Abteilung 3.6**

### **Kulturbüro / Sportverwaltung**

#### **Produkte**

**3605 – Theater**

**3610 – Hansesaal**

**3615 – Kultur und Freizeit**

**3620 – Städtepartnerschaften und internationale Kontakte**

**3625 – BgA Sportstätten**

**3630 – Sportentwicklung**

Produkt **3605**

**Theater**

**Produktbeschreibung**

Unterhalten, Betreiben und Vermieten des Heinz-Hilpert-Theaters für ein umfassendes Veranstaltungsangebot aller kulturellen Sparten.

**Auftragsgrundlage**

Freiwillige Leistung

**Ziele**

**Allgemein:**

Ein möglichst qualitativ hochwertiges kulturelles Angebot für alle Bevölkerungsschichten im Sinne des Kulturauftrages und im Rahmen des zur Verfügung gestellten Budgets bereithalten.

**Konkret für den Planungszeitraum / mittelfristig:**

Erhöhung des Kostendeckungsgrades bzw. Senkung des Zuschussbedarfes.

Dazu bieten sich folgende Möglichkeiten:

Neustrukturierung des Programms (mehr Eigenveranstaltungen einschl. Veranstaltungen durch den Förderverein, weniger Fremdvermietungen)

Erhöhung der Besucherzahlen pro Veranstaltung

Erhöhung der Eintrittspreise

**Erläuterungen**

**Allgemein:**

Das Heinz-Hilpert-Theater in Lünen ist ein Gastspieltheater.

Es ist mit 760 Zuschauerplätzen ausgestattet. Das Programm beinhaltet neben 6 verschiedenen Theaterserien auch eine Konzertserie (im Hansesaal) und einzelne Sonderveranstaltungen. Die Theaterserie B wurde zur Spielzeit 2007/2008 zugunsten der Steigerung der Attraktivität der anderen Serien und zugunsten von mehr lukrativen Eigenveranstaltungen aufgegeben.

Theater I (Serie C)

Die Serie bietet in 7 Veranstaltungen einen Mix aus Sprech- und Musiktheater und hat eher einen Unterhaltungscharakter. Sie wird im Unterschied zu den übrigen Serien komplett vom Kreis Unna finanziert.

Theater II (Serie D)

Die Serie besteht wie die Serie I aus 7 Veranstaltungen mit einem Mix aus Sprech- und Musiktheater und wendet sich in erster Linie an das klassische Theaterpublikum.

Muse

Bei der Muse handelt es sich um eine Kurzserie mit drei musikalischen Veranstaltungen.

Kabarett & Co

In der Spielzeit 2008/2009 wurde eine Vormiete in der Sparte "Kabarett & Co" gestartet. Diese Serie hat sich inzwischen etabliert.

Studio (Serie A)

Die Serie hat als Produktion auf der Bühne eine Zuschauerkapazität von 99 Plätzen und zeigt moderne experimentelle Stücke junger deutscher und ausländischer Avantgardisten.

Aus Kostengründen pausiert die Serie seit der Saison 2010/2011 und wird durch Einzelveranstaltungen ersetzt.

Kinder

Die Serie besteht aus vier Stücken mit sechs Aufführungen. Es werden zeitgenössische Stücke aus der Kinderliteratur angeboten. Dazu kommen Kindertheateraufführungen für Schulen und Kindergärten.

Konzerte

Im Heinz-Hilpert-Theater findet traditionell das Neujahrskonzert der Neuen Philharmonie Westfalen statt.

Nach der Saison 2008/2009 wurde die Reihe der Lüner Sonntagskonzerte aufgegeben und die Lüner Konzertreihe ins Leben gerufen. In der dritten Saison wurden bereits 252 Abonnenten gewonnen und ab dem Sommer 2009 sorgen die fünf Konzerte hochrangiger Künstler für ein neues musikalisches Highlight in Lünen. „Höchstes Niveau – preiswert im Abo“ ist das Markenzeichen. Die Reihe ist an die Theatersaison angepasst und wird daher nicht vollständig in einer Jahresstatistik abgebildet.

Die Abozahlen werden in der Statistik der Abonnenten des Theaters berücksichtigt, die tatsächlichen Besucher/innenzahlen in der Statistik des Hansesaales.

Sonderveranstaltungen

Die Sonderveranstaltungen setzen sich aus den verschiedensten Sparten der Unterhaltung zusammen. Sie erstrecken sich vom Neujahrskonzert über Kabarett bis hin zu Tanztheater und Musikshows.

Mit einer Ausweitung der Angebotsvielfalt sollen in Zukunft nicht nur die Bürger und Bürgerinnen von Lünen, sondern auch Interessierte der näheren und weiteren Umgebung angesprochen werden, um neue Besucherschichten, insbesondere auch jugendliche Zuschauer, für das Theater zu gewinnen.

Vermietungen

Neben den eigenen Theaterserien und Veranstaltungen wird das Heinz-Hilpert-Theater auch für Veranstaltungen anderer Anbieter vermietet.

Die Vermietungen des Theaters dienen dazu, die Angebotspalette zu erweitern und die Einbindung anderer Kulturträger und Vereine in das Theatergeschehen zu verfestigen. Gelungene Beispiele dafür sind die Gastspiele der Kulisse, des Theaters Seitensprung und auch des Jugendtheaterfestivals des Fördervereins.

**Maßnahmen zur Zielerreichung:**Neustrukturierung des Programms

Die Serie B wurde eingestellt, um die Attraktivität der übrigen Serien erhöhen zu können. Außerdem wird dadurch Raum für lukrative Eigenveranstaltungen geschaffen.

Durch den Förderverein werden Sonderveranstaltungen ermöglicht, die auch einen neuen Besucherkreis erschließen.

Liebesperlen

Nach dem Aus der Musikrevue Liebesperlen im Schauspielhaus in Dortmund ist es gelungen, das Ensemble ab der Spielzeit 2010/2011 nach Lünen zu holen. Bei 10-12 Veranstaltungen wird mit ca. 7.000 zusätzlichen BesucherInnen gerechnet, so dass die Auslastungszahlen des Theaters deutlich gestiegen sind. Eine langfristige Zusammenarbeit wird angestrebt. Der Vertrag mit den Liebesperlen ist für die Spielzeit 2012/2013 mit Option für eine weitere Spielzeit verlängert.

Anhebung der Eintrittspreise und der Preise für Fremdvermietungen

Die Eintrittspreise für die Vormieten wurden in allen Serien zum 01.09.2007 angehoben.

Die Mietpreise für Fremdvermietungen wurden ebenfalls angehoben. Der durch den erwarteten Rückgang der Anzahl der Vermietungen entstehende Freiraum soll wiederum für mehr Eigenveranstaltungen genutzt werden. Diese Sonderveranstaltungen werden dann auf einem möglichst hohen Kostendeckungsgrad kalkuliert. Die ungewisse Auslastung dieser Sonderveranstaltungen birgt jedoch auch ein wirtschaftliches Risiko.

Die Preise für den Einzelverkauf musikalischer Veranstaltungen wurden für die laufende Spielzeit moderat angehoben. Die Abopreise blieben stabil.

**Kennzahlen**

**Anzahl Vollzeitstellen**

**4,52**

	2009/10	2010/11	2011/12	2012/13	2013/14
<b>Anzahl der Veranstaltungen</b>					
Eigenveranstaltungen	39	47	48		
Proben/Aufbau	1	11	11		
Vermietungen	40	37	38		
<b>Nutzungstage gesamt</b>	<b>80</b>	<b>95</b>	<b>97</b>		
<b>Abonnements</b>					
Theater I (Serie C)	371	322	278		
Theater II (Serie D)	330	350	366		
Muse	360	438	216		
Kabarett & Co (neu ab 2008/2009)	453	621	471		
Studio (Serie A)	28	0	0		
Kinder	263	273	250		
Klassik (im Hansesaal)	234	237	252		
Serie B (eingestellt ab 2007/2008)					
<b>Abonnements gesamt</b>	<b>2.039</b>	<b>2.241</b>	<b>1.833</b>		
<b>Besucherzahlen</b>					
Theater I (Serie C) 7 Veranstaltungen In 11/12 nur 6	3.677	3.182	2.622		
Theater II (Serie D) 7 Veranstaltungen	3.136	3.395	3.260		
Muse 3 Veranstaltungen	1.702	2.008	1.058		
Kabarett & Co (neu)	3.946	4.439	3.906		
Studio (Serie A) 4 Veranstaltungen 2011/12 = 5	271	209	415		
Kinder 6 Veranstaltungen	2.361 (5 VA)	3.534	3.689		
Klassik	620	1.115	756		
Sonderveranstaltungen 2008:4 Veranstaltungen 2009:6 Veranstaltungen(davon 1x Studio) Ab 2010 Liebesperlen	1.768	9.247	11.463		
Jazz-Light Konzert (2008)					
<b>Besucherzahlen gesamt</b>	<b>17.660</b>	<b>27.129</b>	<b>27.169</b>		
<b>Auslastungsgrad der Veranstaltungen</b>					
Theater I (Serie C) %	69,12	59,81	57,50		
Theater II (Serie D) %	68,77	63,82	61,28		
Muse %	74,65	88,07	46,40		
Kabarett & Co (neu) %	86,54	97,35	85,66		
Studio (Serie A) %	68,43	70,37	83,84		
Kinder %	62,13	77,50	80,90		
Klassik %	81,58	73,36	99,47		
Sonstige %					
Sonderveranstaltungen %	58,16	93,59	83,79		
<b>Auslastungsgrad gesamt in %</b>	<b>66,40</b>	<b>80,50</b>	<b>76,06</b>		
Besucher/innen Fremdveranstaltungen	15.999	23.019	18.520		
<b>Gesamtbesucher/innen</b>	<b>33.659</b>	<b>50.148</b>	<b>45.689</b>		

## Haushaltsplan: 2013 / 2014

## Produkt: 3605 Theater

## Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2011 €	Ansatz 2012 €	Ansatz 2013 €	Ansatz 2014 €	Planung 2015 €	Planung 2016 €	Planung 2017 €
		1	2	3	4	5	6	7
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen *	120.048,77	111.023	111.023	111.023	111.023	111.023	111.023
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte *	560.780,32	827.500	627.000	627.000	627.000	627.000	627.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	25.162,00	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	500,00	0	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	706.491,09	948.523	748.023	748.023	748.023	748.023	748.023
11	- Personalaufwendungen	252.259,87	222.932	266.491	269.096	269.074	271.705	274.362
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	654.890,42	683.344	563.257	568.388	573.731	579.311	585.133
14	- Bilanzielle Abschreibungen	11.038,57	1.266	1.266	1.266	1.266	1.266	1.266
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	362.905,98	260.185	472.108	453.405	510.275	520.359	526.846
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.281.094,84	1.167.727	1.303.122	1.292.155	1.354.346	1.372.641	1.387.607
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	-574.603,75	-219.204	-555.099	-544.132	-606.323	-624.618	-639.584
19	+ Finanzerträge	14,00	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	14,00	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-574.589,75	-219.204	-555.099	-544.132	-606.323	-624.618	-639.584
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	-574.589,75	-219.204	-555.099	-544.132	-606.323	-624.618	-639.584

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017
		€	€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6	7
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	52.770,80	59.292	71.173	72.240	73.324	74.424	75.540
29	<b>= Ergebnis (= Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-627.360,55</b>	<b>-278.496</b>	<b>-626.272</b>	<b>-616.372</b>	<b>-679.647</b>	<b>-699.042</b>	<b>-715.124</b>

#### Erläuterungen zu 2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen

360500 414200 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke von Gemeinden/ GV  
Zuschuss des Kreises Unna für eine Theaterserie

#### Erläuterungen zu 5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte

360500 446100 Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte  
erhöhter Ertrag durch die Aufführungen der Revue "Liebesperlen"  
ab 2013: Umsetzung HSK-Maßnahme 3.6-01

#### Erläuterungen zu 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

360500 529100 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen  
erhöhter Aufwand durch die Aufführungen der Revue "Liebesperlen"

## Haushaltsplan: 2013/2014

## Produkt: 3605 Theater

## Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Ansatz 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017
		€	€	€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	116.575,74	110.000	110.000	0	110.000	110.000	110.000	110.000
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.900,14	0	0	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	589.932,16	827.500	627.000	0	627.000	627.000	627.000	627.000
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	27.573,00	10.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000	10.000
7	+ Sonstige Einzahlungen	1.421,80	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	14,00	0	0	0	0	0	0	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	737.416,84	947.500	747.000	0	747.000	747.000	747.000	747.000
10	- Personalauszahlungen	248.931,56	214.237	254.545	0	257.030	257.388	259.902	262.441
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	729.004,11	683.344	563.257	0	568.388	573.731	579.311	585.133
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
14	- Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	378.180,06	260.185	472.108	0	453.405	510.275	520.359	526.846
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.356.115,73	1.157.766	1.289.910	0	1.278.823	1.341.394	1.359.572	1.374.420
17	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-618.698,89</b>	<b>-210.266</b>	<b>-542.910</b>	<b>0</b>	<b>-531.823</b>	<b>-594.394</b>	<b>-612.572</b>	<b>-627.420</b>
<b>Investitionstätigkeit</b>									
<b>Einzahlungen</b>									
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	500,00	0	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
6	= Summe: (Invest. Einzahlungen)	500,00	0	0	0	0	0	0	0
<b>Auszahlungen</b>									
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Ansatz 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017
		€	€	€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6	7	8
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	7.727,81	500	6.500	0	500	500	500	500
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe: (Invest. Auszahlungen)	7.727,81	500	6.500	0	500	500	500	500
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-7.227,81	-500	-6.500	0	-500	-500	-500	-500

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Bisher bereitgestellt	Gesamt Inv.
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€
	1	2	3		5	6	7	8	9	10
<b>Investitionen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze</b>										
Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Summe der investiven Auszahlungen	0,00	500	6.500	0	500	500	500	500	0,00	0,00
= Saldo unterhalb der Wertgrenze	0,00	-500	-6.500	0	-500	-500	-500	-500	0,00	0,00

<b>Stadt Lünen</b>	<b>Produktinformation</b>
--------------------	---------------------------

Produkt <b>3610</b>
<b>Hansesaal</b>

<b>Produktbeschreibung</b>
Durchführung von Veranstaltungen und Vermietung des Hansesaales im Rahmen eines mit dem Betreiber vereinbarten Kontingents von 100 Tagen im Jahr

<b>Auftragsgrundlage</b>
Freiwillige Leistung

<b>Ziele</b>
<p><b>Allgemein:</b> Möglichst qualitativ hochwertige Veranstaltungen für alle Bevölkerungsschichten im Sinne des Kulturauftrages und im Rahmen des zur Verfügung gestellten Budgets anbieten.</p> <p><b>Konkret für den Planungszeitraum / mittelfristig:</b> Erhöhung der Besucher/innenzahlen Erhöhung der Anzahl der Vermietungen im Rahmen des Kontingents von 100 Veranstaltungen pro Jahr Entwicklung des Jazzfestivals in Lünen Langfristiger Ausbau der Lüner Konzertreihe</p>

<b>Erläuterungen</b>
<p><b>Allgemein:</b> <u>Hansesaal</u> Der Hansesaal ist Ende der 1991 als Ergänzung zum Theater i.V.m mit dem "Hotel am Stadtpark" erbaut worden, um eine multifunktionale Nutzung des Gesamtkomplexes einschl. Theater zu ermöglichen. Die Bewirtschaftung und Nutzung des Hansesaales ist zwischen der Stadt Lünen und dem Betreiber des Hotels am Stadtpark in einem notariellen Vertrag geregelt worden. Danach ist der Eigentümer des Hotels am Stadtpark auch der Betreiber des Hansesaales. Die Stadt Lünen hat aber das Recht, an 100 Tagen im Jahr Veranstaltungen in Eigenregie und mietfrei bei Inanspruchnahme der Gastronomie des Hotels durchzuführen.</p> <p>Das Kulturbüro bietet im Hansesaal ein vielfältiges Konzertprogramm, das als festen Bestandteil das Jazz-Light-Festival beinhaltet. Das Jazz-Light-Festival findet jährlich am ersten Wochenende im November statt. Es handelt sich um ein Festival mit internationaler Beteiligung mit dem Schwerpunkt: Mainstream, Fusion und Jazz-Rock.</p> <p>Nach der Saison 2008/2009 wurde die Reihe der Lüner Sonntagskonzerte aufgegeben und die Lüner Konzertreihe ins Leben gerufen. Es sind inzwischen ca. 260 Abonnenten dabei und genießen fünf Konzerte hochrangiger Künstler. „Höchstes Niveau – preiswert im Abo“ ist das Markenzeichen. Die Reihe ist an die Theatersaison angepasst und wird daher nicht vollständig in einer Jahresstatistik abgebildet. Die Abozahlen werden in der Statistik der Abonnenten des Theaters berücksichtigt, die tatsächlichen Besucherzahlen in der Statistik des Hansesaales.</p> <p>Darüber hinaus werden Einzelkonzerte in allen musikalischen Stilarten von Klassik bis Rock angeboten. Weiterhin finden regelmäßig Kabarett, Kleinkunst und ähnliche Veranstaltungen im Hansesaal statt. Der Hansesaal wird von der Stadt Lünen auch an Vereine, Verbände oder Gruppen für kulturelle und nicht kulturelle bürgerschaftliche Veranstaltungen vermietet. Des Weiteren werden städtische Tagungen und Informationsveranstaltungen durch das Kulturbüro betreut.</p> <p><u>Stadtgalerie im Hansesaal</u> Die Stadtgalerie im Hansesaal ist mit über 500 m<sup>2</sup> die größte Ausstellungsfläche der Stadt. Kunstausstellungen aber auch Präsentationen und Messen Lüner Firmen finden hier statt.</p>

**Maßnahmen zur Zielerreichung:**

Erhöhung der Besucherzahlen

Um eine höhere Aufmerksamkeit für die Veranstaltungen zu erreichen, wird zum Einen auf Verbundprojekte gesetzt (TAKE5), zum Anderen werden neue Medien wie Internet, E-mails, Newsletter, etc. zur zielgruppenoptimierten Werbung genutzt.

Erhöhung der Anzahl der Vermietungen

Die Möglichkeiten, den Hansesaal als Bürgersaal für private Veranstaltungen zu nutzen, werden weniger restriktiv behandelt. Dies führt zu einer größeren Nachfrage..

**Kennzahlen**

<b>Anzahl Vollzeitstellen</b>	<b>2,42</b>
-------------------------------	-------------

	2010	2011	2012	2013	2014
<b>Anzahl der Veranstaltungen</b>					
Konzerte Klassik	8	4	6		
Sonstige Konzerte	1	1	4		
Jazz-Light Festival	2	2	0		
Sonderveranstaltungen	15	7	8		
Vermietungen kulturell	6	20	35		
Vermietungen sonstige	34	34	41		
<b>Städtische Veranstaltungen gesamt</b>	<b>66</b>	<b>68</b>	<b>94</b>		
Hotelveranstaltungen	106	115	97		
Stadtgalerie	8	6	9		
<b>Gesamt</b>	<b>180</b>	<b>189</b>	<b>200</b>		
<b>Besucherzahlen (nur mit Eintritt)</b>					
Klassik	116		107		
Lüner Konzertreihe	1.308	1.041	1.463		
Sonstige	152	191	438		
Jazz-Light-Festival	227	224			
Sonderveranstaltungen	1.027	299	785		
<b>Besucherzahlen gesamt</b>	<b>2.830</b>	<b>1.755</b>	<b>2.793</b>		

## Haushaltsplan: 2013 / 2014

## Produkt: 3610 Hansesaal

## Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2011 €	Ansatz 2012 €	Ansatz 2013 €	Ansatz 2014 €	Planung 2015 €	Planung 2016 €	Planung 2017 €
		1	2	3	4	5	6	7
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen *	37.200,00	0	35.000	0	35.000	0	35.000
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	43.120,56	52.250	55.100	52.250	55.100	52.250	55.100
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.166,85	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	102,53	0	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	81.589,94	54.750	92.600	54.750	92.600	54.750	92.600
11	- Personalaufwendungen	111.460,06	118.281	135.049	136.399	135.111	136.462	137.827
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	116.853,43	78.314	112.169	76.727	112.372	76.922	112.558
14	- Bilanzielle Abschreibungen	3.123,30	7.342	7.342	7.342	7.342	7.342	7.342
15	- Transferaufwendungen	944,73	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	87.065,69	62.668	104.332	100.247	111.591	113.642	114.903
17	= Ordentliche Aufwendungen	319.447,21	266.605	358.892	320.715	366.416	334.368	372.630
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	-237.857,27	-211.855	-266.292	-265.965	-273.816	-279.618	-280.030
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-237.857,27	-211.855	-266.292	-265.965	-273.816	-279.618	-280.030
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	-237.857,27	-211.855	-266.292	-265.965	-273.816	-279.618	-280.030

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017
		€	€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6	7
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	29.411,77	32.187	38.637	39.216	39.805	40.402	41.008
29	<b>= Ergebnis (= Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-267.269,04</b>	<b>-244.042</b>	<b>-304.929</b>	<b>-305.181</b>	<b>-313.621</b>	<b>-320.020</b>	<b>-321.038</b>

#### Erläuterungen zu 2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen

361000 414100 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land  
ab 2013: alle 2 Jahre Landeszuschuss für Jazz-Light-Festival (Take 5)

#### Erläuterungen zu 13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

361000 524100 Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen (nicht ZGL)  
Betriebskosten Hansesaal

361000 529100 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen  
ab 2013: alle 2 Jahre erhöhter Aufwand für Jazz-Light-Festival (Take 5)

## Haushaltsplan: 2013/2014

## Produkt: 3610 Hansesaal

## Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Ansatz 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017
		€	€	€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	37.200,00	0	35.000	0	0	35.000	0	35.000
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	43.934,40	52.250	55.100	0	52.250	55.100	52.250	55.100
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	866,85	2.500	2.500	0	2.500	2.500	2.500	2.500
7	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	82.001,25	54.750	92.600	0	54.750	92.600	54.750	92.600
10	- Personalauszahlungen	107.789,21	110.846	126.970	0	128.240	127.370	128.643	129.930
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	131.568,51	78.314	112.169	0	76.727	112.372	76.922	112.558
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
14	- Transferauszahlungen	944,73	0	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	88.347,98	62.668	104.332	0	100.247	111.591	113.642	114.903
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	328.650,43	251.828	343.471	0	305.214	351.333	319.207	357.391
17	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-246.649,18</b>	<b>-197.078</b>	<b>-250.871</b>	<b>0</b>	<b>-250.464</b>	<b>-258.733</b>	<b>-264.457</b>	<b>-264.791</b>
<b>Investitionstätigkeit</b>									
<b>Einzahlungen</b>									
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	102,53	0	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
6	= Summe: (Invest. Einzahlungen)	102,53	0	0	0	0	0	0	0
<b>Auszahlungen</b>									
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Ansatz 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017
		€	€	€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6	7	8
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen *	2.500,00	6.500	6.500	0	6.500	6.500	6.500	6.500
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe: (Invest. Auszahlungen)	2.500,00	6.500	6.500	0	6.500	6.500	6.500	6.500
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-2.397,47	-6.500	-6.500	0	-6.500	-6.500	-6.500	-6.500

**Erläuterungen zu 9 für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen**

361000 783100 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen über der Wertgrenze von 410€ Investitions-Nr. 36001: Erweiterung des Hansetuchs um insgesamt 27 Bilder bis 2019

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Bisher bereitgestellt	Gesamt Inv.
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€
	1	2	3		5	6	7	8	9	10
<b>Investitionen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze</b>										
Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Summe der investiven Auszahlungen	0,00	6.500	6.500	0	6.500	6.500	6.500	6.500	0,00	0,00
<b>= Saldo unterhalb der Wertgrenze</b>	<b>0,00</b>	<b>-6.500</b>	<b>-6.500</b>	<b>0</b>	<b>-6.500</b>	<b>-6.500</b>	<b>-6.500</b>	<b>-6.500</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

Produkt **3615**

**Kultur und Freizeit**

**Produktbeschreibung**

Konzeption, Durchführung und projektbegleitende Maßnahmen für Open-Air Veranstaltungen und Festivals in Lünen

**Auftragsgrundlage**

Freiwillige Leistung

**Ziele**

**Allgemein:**

Ein möglichst qualitätsvolles Veranstaltungsangebot an alle Bevölkerungsschichten im Sinne des Kulturauftrages und im Rahmen des zur Verfügung gestellten Budgets vermitteln.

**Konkret für den Planungszeitraum / mittelfristig:**

Erhöhung des Kostendeckungsgrades der Eigenveranstaltungen wie Lünsche Mess, Drachenfest, etc. Unterstützung des Kinofestes in Lünen

**Erläuterungen**

**Allgemein:**

Die Open-Air Veranstaltungen und Festivals in Lünen erfreuen sich einer stetig wachsenden Beliebtheit. Sie werden zu unterschiedlichen Jahreszeiten und an vielfältigen Orten innerhalb des Stadtgebietes durchgeführt. Da die Kulturarbeit von einem ständigen Wechsel begleitet ist und auch häufig Neues präsentieren möchte, können zu den etablierten Veranstaltungen noch weitere Angebote hinzukommen, deren Form und Inhalte sich erst im Laufe des Veranstaltungsjahres ergeben.

Kinofest

Das Festival für deutsche Filme wird von Pro Lünen e.V. ausgerichtet. Die Stadt Lünen gewährt einen Zuschuss in Form einer Festbetragsfinanzierung.

Drachenfest

Das Drachenfest zählt zu einem der größten europäischen Feste und lockt jedes Jahr bis zu 100.000 Besucher/innen an. Es bietet eine gesunde Mischung aus Sport, Spaß und Unterhaltung für die ganze Familie.

Seepark

Die Open-Air Saison wird im Seepark mit einem Familienfest begonnen, dass alljährlich bis zu 10.000 Besucher/innen anlockt.

Brunnenfest

Beim Brunnenfest handelt es sich um ein traditionelles Fest seit der Einweihung des St. Georg-Brunnens in Kooperation mit der Brauerei Brinkhoff's GmbH. Es wird alljährlich im Juli veranstaltet.

Kirmes

Alljährlich findet die traditionelle Kirmes zu Christi Himmelfahrt in der gesamten Stadtmitte statt.

Lünsche Mess

Es handelt sich um ein traditionelles Volksfest mit Musik- und Bühnenprogramm sowie angeschlossenen Kirmesbereich. Es findet alljährlich im Herbst in der Stadtmitte statt.

Weihnachtsmarkt

Der Weihnachtsmarkt wurde auf Wunsch aller Beteiligten ab 2011 wieder in die Fußgängerzone verlegt.

<b>Stadt Lünen</b>	<b>Produktinformation</b>
--------------------	---------------------------

**Maßnahmen zur Zielerreichung:**  
 Verstärkte Akquise von Sponsoren für die diversen Veranstaltungen und Festivals  
 Steigerung der Werbeaktivitäten zur Steigerung des Bekanntheitsgrades der Open-Air Veranstaltungen und der Festivals

<b>Kennzahlen</b>	
<b>Anzahl Vollzeitstellen</b>	<b>3,20</b>

## Haushaltsplan: 2013 / 2014

## Produkt: 3615 Kultur und Freizeit

## Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017
		€	€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6	7
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	41.340,35	43.850	37.500	37.500	37.500	37.500	37.500
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-16.227,23	0	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	107.388,87	143.500	149.500	149.500	149.500	149.500	149.500
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	132.501,99	189.350	189.000	189.000	189.000	189.000	189.000
11	- Personalaufwendungen	148.843,59	187.469	187.287	189.160	164.529	166.174	167.836
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	201.988,01	150.230	146.651	147.762	148.887	150.019	151.163
14	- Bilanzielle Abschreibungen	7.574,39	0	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	5.000,00	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	34.373,91	54.776	57.045	56.301	56.386	56.479	56.422
17	= Ordentliche Aufwendungen	397.779,90	408.475	406.983	409.223	385.802	388.672	391.421
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	-265.277,91	-219.125	-217.983	-220.223	-196.802	-199.672	-202.421
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-265.277,91	-219.125	-217.983	-220.223	-196.802	-199.672	-202.421
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	-265.277,91	-219.125	-217.983	-220.223	-196.802	-199.672	-202.421

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017
		€	€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6	7
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	34.936,66	40.657	48.804	49.536	50.279	51.034	51.799
29	<b>= Ergebnis (= Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-300.214,57</b>	<b>-259.782</b>	<b>-266.787</b>	<b>-269.759</b>	<b>-247.081</b>	<b>-250.706</b>	<b>-254.220</b>

## Haushaltsplan: 2013/2014

## Produkt: 3615 Kultur und Freizeit

## Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Ansatz 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017
		€	€	€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	16.088,66	43.850	37.500	0	37.500	37.500	37.500	37.500
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	129.618,46	143.500	149.500	0	149.500	149.500	149.500	149.500
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	225,73	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000	2.000
7	+ Sonstige Einzahlungen	6.381,65	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	152.314,50	189.350	189.000	0	189.000	189.000	189.000	189.000
10	- Personalauszahlungen	136.359,42	162.090	164.292	0	165.935	146.070	147.531	149.006
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	194.245,39	150.230	146.651	0	147.762	148.887	150.019	151.163
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
14	- Transferauszahlungen	5.115,00	16.000	16.000	0	16.000	16.000	16.000	16.000
15	- Sonstige Auszahlungen	58.069,40	54.776	57.045	0	56.301	56.386	56.479	56.422
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	393.789,21	383.096	383.988	0	385.998	367.343	370.029	372.591
17	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-241.474,71</b>	<b>-193.746</b>	<b>-194.988</b>	<b>0</b>	<b>-196.998</b>	<b>-178.343</b>	<b>-181.029</b>	<b>-183.591</b>
<b>Investitionstätigkeit</b>									
<b>Einzahlungen</b>									
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
6	= Summe: (Invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
<b>Auszahlungen</b>									
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Ansatz 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017
		€	€	€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6	7	8
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe: (Invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	0,00	0	0	0	0	0	0	0

Produkt **3620**

**Städtepartnerschaften und internationale Kontakte**

**Produktbeschreibung**

Städtepartnerschaften und internationale Kontakte mit Zwolle/Niederlande, Salford/Großbritannien, Panevezys/Litauen, Demmin/Mecklenburg-Vorpommern , Kamien-Pomorski/Polen und Bartin, Türkei. Planung und Durchführung des städtepartnerschaftlichen Austauschprogrammes und der Projekte mit den Partnerstädten, der Verwaltung und sonstigen Auftraggebern  
Organisation des Besuches von Hansetagen

**Auftragsgrundlage**

Freiwillige Leistung / Verträge mit Partnerstädten

**Ziele**

**Allgemein:**

Förderung internationaler Begegnungen und Freundschaften, Vertiefung des Partnerschaftsgedankens  
Optimierung der Kontakt- und Austauschmöglichkeiten

**Konkret für den Planungszeitraum / mittelfristig:**

**Erläuterungen**

**Allgemein:**

Die Stadt Lünen unterhält Städtepartnerschaften mit 6 Partnerstädten in verschiedenen Ländern. Der Ältestenrat der Stadt Lünen berät und legt jährlich das Programm für das nächste Jahr fest.

Internationale Jugendbegegnungen finden regelmäßig mit allen 6 Partnerstädten im Bereich Sport und Kultur statt. Das Gymnasium Altlünen unterhält eine Partnerschaft mit dem Gymnasium Kamien/Pomorski. Die Realschule Altlünen ist an einer Partnerschaft mit Zwolle interessiert. Der erste Austausch fand 2009 in Zwolle statt. Die Lüner Sportvereine pflegen rege Kontakte zu Sportvereinen in den Partnerstädten.

Zur Pflege der Partnerschaften finden Arbeitsgespräche und Planungen innerhalb der Verwaltung und auf der Ebene der Bürgermeister mit den Partnerstädten statt.

Regelmäßige Besuche einer Lüner Delegation in den Partnerstädten gibt es in folgenden Bereichen:

- Besuch des Kinofestes in Panevezys
- Teilnahme am Orgelkonzert in Kamien-Pomorski.
- Teilnahme an den Befreiungstagen in Zwolle (04./05.Mai) und Kamien-Pomorski (1.Wochende im November)
- Beteiligung an außerordentlichen Events der Partnerstädte (Bilderausstellung Heinrich-Bußmann-Schule in Panevezys).

Darüber hinaus gibt es eine Partnerschaft der Polizei in Lünen mit der Polizei in Panevezys und eine Partnerschaft Lüner Richter mit Richtern aus Panevezys.

Neben den Städtepartnerschaften gibt es im Bereich der internationalen Kontakte die jährliche Teilnahme von Lünen an den Hansetagen in Städten aus ganz Europa.

**Maßnahmen zur Zielerreichung:**

<b>Stadt Lünen</b>	<b>Produktinformation</b>
--------------------	---------------------------

<b>Kennzahlen</b>	
<b>Anzahl Vollzeitstellen</b>	<b>0,99</b>

	<b>2010</b>	<b>2011</b>	<b>2012</b>	<b>2013</b>	<b>2014</b>
Internationale Begegnungen/Kontakte gesamt	20	18	13		
aus/nach Zwolle	2	1	1		
aus/nach Panevezys	5	4	3		
aus/nach Salford	6	5	2		
aus/nach Kamien / Pomorski	1	1	1		
aus/nach Demmin	2	2	3		
aus/nach Bartin	4	5	3		
sonstige internationale Kontakte	0	0	1		
Anzahl Teilnehmer/innen gesamt	200	296	130		
Anzahl Tage gesamt	104	106	78		

## Haushaltsplan: 2013 / 2014

## Produkt: 3620 Städtepartnerschaften und internationale Kontakte

## Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017
		€	€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6	7
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	328,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	328,00	0	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	29.418,47	52.457	56.909	57.478	36.835	37.203	37.575
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	37.967,82	17.327	19.345	19.366	19.387	19.408	19.427
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	4.350,00	4.600	4.300	4.300	4.300	4.300	4.300
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen *	6.156,58	15.045	12.990	12.878	12.892	12.908	12.898
17	= Ordentliche Aufwendungen	77.892,87	89.429	93.544	94.022	73.414	73.819	74.200
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	-77.564,87	-89.429	-93.544	-94.022	-73.414	-73.819	-74.200
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-77.564,87	-89.429	-93.544	-94.022	-73.414	-73.819	-74.200
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	-77.564,87	-89.429	-93.544	-94.022	-73.414	-73.819	-74.200

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017
		€	€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6	7
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	8.578,50	6.776	8.134	8.256	8.380	8.506	8.633
29	<b>= Ergebnis (= Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-86.143,37</b>	<b>-96.205</b>	<b>-101.678</b>	<b>-102.278</b>	<b>-81.794</b>	<b>-82.325</b>	<b>-82.833</b>

#### Erläuterungen zu 13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

362000 529100 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen

Sachaufwand für 6 Städtepartnerschaften (gesamt 30.000 €) wird in verschiedenen Konten (52er und 54er Konten) geplant

#### Erläuterungen zu 16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen

362000 541100 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen

Sachaufwand für 6 Städtepartnerschaften (gesamt 30.000 €) wird in verschiedenen Konten (52er und 54er Konten) geplant

## Haushaltsplan: 2013/2014

## Produkt: 3620 Städtepartnerschaften und internationale Kontakte

## Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Ansatz 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017
		€	€	€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	328,00	0	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	328,00	0	0	0	0	0	0	0
10	- Personalauszahlungen	25.999,49	43.917	47.831	0	48.309	31.573	31.889	32.207
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	38.726,74	17.327	17.345	0	17.366	17.387	17.408	17.427
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
14	- Transferauszahlungen	4.350,00	4.600	4.300	0	4.300	4.300	4.300	4.300
15	- Sonstige Auszahlungen	6.192,48	15.045	12.990	0	12.878	12.892	12.908	12.898
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	75.268,71	80.889	82.466	0	82.853	66.152	66.505	66.832
17	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-74.940,71</b>	<b>-80.889</b>	<b>-82.466</b>	<b>0</b>	<b>-82.853</b>	<b>-66.152</b>	<b>-66.505</b>	<b>-66.832</b>
<b>Investitionstätigkeit</b>									
<b>Einzahlungen</b>									
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
6	= Summe: (Invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
<b>Auszahlungen</b>									
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Ansatz 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017
		€	€	€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6	7	8
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	535,00	0	0	0	0	0	0	0
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe: (Invest. Auszahlungen)	535,00	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-535,00	0	0	0	0	0	0	0

<b>Stadt Lünen</b>	<b>Produktinformation</b>
--------------------	---------------------------

Produkt <b>3625</b>
<b>BgA Sportstätten</b>

<b>Produktbeschreibung</b>	Bereitstellung und Unterhaltung von städtischen Sportplätzen und Sporthallen (indirekte Förderung) für Schulen, Vereine, sonstige Organisationen und Individualsportler/innen
----------------------------	---

<b>Auftragsgrundlage</b>	Politische Beschlüsse
--------------------------	-----------------------

<b>Ziele</b>	<p><b>Allgemein:</b> Sicherstellung des Schul-, Vereins- und Breitensports</p> <p><b>Konkret für den Planungszeitraum / mittelfristig:</b> Umsetzung des Sportentwicklungskonzeptes ab 2008 (z.B. Erhöhung der Auslastung der Sportstätten)</p>
--------------	---

<b>Erläuterungen</b>	<p><b>Allgemein:</b> Im Oktober 2006 hat der Rat der Stadt Lünen beschlossen, ein Sportentwicklungskonzept zur Nutzungsoptimierung und Auslastung bestehender Sportanlagen, zur Verbesserung der Kostenstruktur (Unterhaltungs- und Pflegeaufwand) und zur Ermittlung des bedarfsgerechten Investitionsbedarfs bei notwendiger Neuerrichtung eines Sportplatzes oder einer Sporthalle aufzustellen. Dieses Sportentwicklungskonzept ist 2008 fertig gestellt worden und trifft Aussagen über die Anzahl der notwendigen Sportplätze und Sporthallen in Lünen und deren Bereitstellung bzw. Belegung und Unterhaltung (indirekte Sportförderung).</p> <p><b>Maßnahmen zur Zielerreichung:</b> Erhebung von Hallennutzungsgebühren Nicht mehr benötigte Sportstätten werden geschlossen, um die Auslastung der übrigen Sportanlagen zu erhöhen. Renovierung und Neubau von Sportstätten</p>
----------------------	---

<b>Kennzahlen</b>		
<b>Anzahl Vollzeitstellen</b>		<b>1,04</b>

## Haushaltsplan: 2013 / 2014

## Produkt: 3625 BgA Sportstätten

## Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017
		€	€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6	7
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	19.641,57	366	366	366	366	366	366
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte *	93.888,55	140.000	120.000	120.000	110.000	110.000	110.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge *	474.414,06	330.000	240.000	240.000	240.000	240.000	240.000
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	587.944,18	470.366	360.366	360.366	350.366	350.366	350.366
11	- Personalaufwendungen	45.925,19	43.958	57.323	57.896	58.475	59.060	59.650
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	247.766,03	266.267	261.213	269.485	281.779	292.563	303.857
14	- Bilanzielle Abschreibungen	119.837,99	568	110.890	110.890	110.890	110.890	110.890
15	- Transferaufwendungen *	935.294,65	829.100	770.000	770.000	770.000	770.000	770.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen *	353.899,96	438.865	366.140	361.222	496.343	453.858	461.107
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.702.723,82	1.578.758	1.565.566	1.569.493	1.717.487	1.686.371	1.705.504
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	-1.114.779,64	-1.108.392	-1.205.200	-1.209.127	-1.367.121	-1.336.005	-1.355.138
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-1.114.779,64	-1.108.392	-1.205.200	-1.209.127	-1.367.121	-1.336.005	-1.355.138
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	-1.114.779,64	-1.108.392	-1.205.200	-1.209.127	-1.367.121	-1.336.005	-1.355.138

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017
		€	€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6	7
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	103.069,26	90.634	94.369	94.704	95.045	95.390	95.741
29	<b>= Ergebnis (= Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-1.217.848,90</b>	<b>-1.199.026</b>	<b>-1.299.569</b>	<b>-1.303.831</b>	<b>-1.462.166</b>	<b>-1.431.395</b>	<b>-1.450.879</b>

#### **Erläuterungen zu 4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**

362500 432100 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte  
Hallennutzungsgebühren im Rahmen des "BgA Sportstätten"

#### **Erläuterungen zu 7 + Sonstige ordentliche Erträge**

362500 458300 Sonstige nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge  
Ertrag aus der Sportpauschale

#### **Erläuterungen zu 13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**

362500 525500 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens  
ab 2013: Umsetzung HSK-Maßnahme 3.6-03

#### **Erläuterungen zu 15 – Transferaufwendungen**

362500 531800 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche  
erhöhte Aufwendungen durch geänderte Sportförderrichtlinien im Rahmen des "BgA Sportstätten"

362500 539100 Sonstige Transferaufwendungen (Sportpauschale)  
Weitergabe eines Teilbetrages aus der Sportpauschale an ZGL

#### **Erläuterungen zu 16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen**

362500 542200 ZGL- kalkulatorische Mieten  
ab 2013: Umsetzung HSK-Maßnahme 0-05

## Haushaltsplan: 2013/2014

## Produkt: 3625 BgA Sportstätten

## Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Ansatz 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017
		€	€	€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	125.183,78	140.000	120.000	0	120.000	110.000	110.000	110.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen	404.280,28	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	529.464,06	140.000	120.000	0	120.000	110.000	110.000	110.000
10	- Personalauszahlungen	43.621,53	39.589	49.927	0	50.426	50.930	51.440	51.954
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	401.248,65	266.267	261.213	0	269.485	281.779	292.563	303.857
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
14	- Transferauszahlungen	843.399,40	829.100	770.000	0	770.000	770.000	770.000	770.000
15	- Sonstige Auszahlungen	308.377,46	438.865	366.140	0	361.222	496.343	453.858	461.107
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.596.647,04	1.573.821	1.447.280	0	1.451.133	1.599.052	1.567.861	1.586.918
17	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-1.067.182,98</b>	<b>-1.433.821</b>	<b>-1.327.280</b>	<b>0</b>	<b>-1.331.133</b>	<b>-1.489.052</b>	<b>-1.457.861</b>	<b>-1.476.918</b>
<b>Investitionstätigkeit</b>									
<b>Einzahlungen</b>									
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
6	= Summe: (Invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
<b>Auszahlungen</b>									
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Ansatz 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017
		€	€	€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6	7	8
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	55.895,80	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000	5.000
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe: (Invest. Auszahlungen)	55.895,80	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000	5.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-55.895,80	-5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Bisher bereitgestellt	Gesamt Inv.
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€
	1	2	3		5	6	7	8	9	10
<b>Investitionen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze</b>										
Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Summe der investiven Auszahlungen	0,00	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000	5.000	0,00	0,00
= Saldo unterhalb der Wertgrenze	0,00	-5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	0,00	0,00

<b>Stadt Lünen</b>	<b>Produktinformation</b>
--------------------	---------------------------

Produkt <b>3630</b>
<b>Sportentwicklung</b>

<b>Produktbeschreibung</b>
Direkte (finanzielle) Förderung des Wettkampf-/Breiten- und Gesundheitssports Informationstransfer und Beratungsleistungen für Sportvereine, Schulen und Individualsportler/innen Beteiligung an Sportevents Strategische Ausrichtung der Sportentwicklung in Lünen

<b>Auftragsgrundlage</b>
Freiwillige Leistung, politische Vorgaben

<b>Ziele</b>
<p><b>Allgemein:</b> Beratung der Vereine bei der Neustrukturierung der Vereinslandschaft Beratung der Vereine bei der Fusionierung von Sportvereinen Beratung der Vereine und Verbände bei internationalen und sportlichen Großveranstaltungen Förderung des Vereins- und Breitensports</p> <p><b>Konkret für den Planungszeitraum / mittelfristig:</b> Koordination der Sportentwicklung in Lünen Aufstellung, Fortschreibung und Umsetzung eines Sportentwicklungskonzeptes optimierte Verteilung der städtischen Zuschüsse an Vereine und Verbände</p>

<b>Erläuterungen</b>
<p><b>Allgemein:</b> Das Sportangebot in Lünen wird z.Zt. auf den Prüfstand gestellt. Dazu wird der Ist-Zustand analysiert und in Handlungsempfehlungen zur zukunftsorientierten Weiterentwicklung des Sportangebotes in Lünen umgesetzt. Alle Institutionen, die in Lünen in das Sportangebot eingebunden sind, erhalten Beratungen und Auskünfte in allen sportlichen Fragen. Die Optimierung der sportlichen Angebotsstruktur, insbesondere für Jugendliche, Menschen mit Migrationshintergrund und Randgruppen (Behinderte, sozial Schwache u.ä.) ist erklärtes Ziel des Sportentwicklungskonzeptes und seiner Umsetzung. Dazu gibt es Hilfestellung und Empfehlungen bei der Organisation und Koordination des bestehenden Sportangebotes für alle Vereine, Schulen, Individualsportler/innen und kommerziellen Anbieter.</p> <p><b>Maßnahmen zur Zielerreichung:</b> Nicht mehr benötigte Sportstätten werden geschlossen (demographische Entwicklung), um die Auslastung der übrigen Sportanlagen zu erhöhen Umsetzung des Sportentwicklungskonzeptes Übertragung von Sportstätten an Vereine Finanzielle Unterstützung der Vereine Optimierung der Belegung in Sportstätten</p>

<b>Kennzahlen</b>
<b>Anzahl Vollzeitstellen</b> <span style="float: right;"><b>1,32</b></span>

## Haushaltsplan: 2013 / 2014

## Produkt: 3630 Sportentwicklung

## Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017
		€	€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6	7
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	39.430,62	42.769	72.780	73.508	74.243	74.985	75.735
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.828,29	500	738	738	738	738	738
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	110.322	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	1.000	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.296,46	5.906	5.433	5.453	5.453	5.453	5.453
17	= Ordentliche Aufwendungen	43.555,37	160.497	78.951	79.699	80.434	81.176	81.926
18	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-43.555,37</b>	<b>-160.497</b>	<b>-78.951</b>	<b>-79.699</b>	<b>-80.434</b>	<b>-81.176</b>	<b>-81.926</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
22	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-43.555,37</b>	<b>-160.497</b>	<b>-78.951</b>	<b>-79.699</b>	<b>-80.434</b>	<b>-81.176</b>	<b>-81.926</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
26	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-43.555,37</b>	<b>-160.497</b>	<b>-78.951</b>	<b>-79.699</b>	<b>-80.434</b>	<b>-81.176</b>	<b>-81.926</b>

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2011 €	Ansatz 2012 €	Ansatz 2013 €	Ansatz 2014 €	Planung 2015 €	Planung 2016 €	Planung 2017 €
		1	2	3	4	5	6	7
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	11.195,52	11.858	14.235	14.448	14.665	14.885	15.108
29	<b>= Ergebnis (= Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-54.750,89</b>	<b>-172.355</b>	<b>-93.186</b>	<b>-94.147</b>	<b>-95.099</b>	<b>-96.061</b>	<b>-97.034</b>

## Haushaltsplan: 2013/2014

## Produkt: 3630 Sportentwicklung

## Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Ansatz 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017
		€	€	€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
10	- Personalauszahlungen	36.004,46	37.718	60.768	0	61.375	61.989	62.609	63.235
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.448,30	500	738	0	738	738	738	738
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
14	- Transferauszahlungen	0,00	1.000	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	2.366,13	5.906	5.433	0	5.453	5.453	5.453	5.453
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	39.818,89	45.124	66.939	0	67.566	68.180	68.800	69.426
17	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-39.818,89</b>	<b>-45.124</b>	<b>-66.939</b>	<b>0</b>	<b>-67.566</b>	<b>-68.180</b>	<b>-68.800</b>	<b>-69.426</b>
<b>Investitionstätigkeit</b>									
<b>Einzahlungen</b>									
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
6	= Summe: (Invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
<b>Auszahlungen</b>									
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Ansatz 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017
		€	€	€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6	7	8
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe: (Invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	0,00	0	0	0	0	0	0	0

## **Abteilung 3.7**

### **Bücherei**

#### **Produkte**

**3705 – Stadtbücherei**

Produkt **3705**

**Stadtbücherei**

**Produktbeschreibung**

Bereitstellung von Medien und Informationen  
Durchführung von Veranstaltungen

**Auftragsgrundlage**

Freiwillige Leistung

**Ziele**

**Allgemein:**

Professionelle und systematische Befriedigung der Informationsbedürfnisse für Aus-, Fort- und Weiterbildung und berufliche Arbeit  
Information und freie Meinungsbildung als Grundlage zur Unterstützung kreativer und kommunikativer Freizeitgestaltung  
Lese- und Sprachförderung im Elementarbereich

**Konkret für den Planungszeitraum / mittelfristig:**

Steigerung der Besucher/innenzahlen  
Steigerung des Bekanntheitsgrades in der Bevölkerung

**Erläuterungen**

**Allgemein:**

Die Stadtbücherei als öffentliche Bildungseinrichtung stellt der Bevölkerung eine umfassende Mediensammlung (Print- und NonBook-Medien sowie eBooks und andere digitale Medien) mit den Schwerpunktbereichen „Beruf-Karriere-Wirtschaft“ und schülerrelevante Literatur zur Verfügung. Der Medienbestand wird durch Katalogisierung, systematische Aufstellung, spezielle Veranstaltungen und Dienstleistungen für bestimmte Zielgruppen erschlossen und vermittelt.

Medien, Information und Beratung

Die Stadtbücherei Lünen sammelt, erschließt (web-Opac) und vermittelt Bücher, Zeitschriften, Hörbücher (Kassetten und CD), Filme (DVD), Software (CD-ROM), Sprachkurse und digitale Medien. Sie dient damit dem Lese- und Informationsbedürfnis aller Einwohner/innen von Lünen und Umgebung und ermöglicht dadurch die Inanspruchnahme des Grundrechts auf freien Zugang zu Informationen. Die Mitarbeiterinnen der Bücherei beantworten Sach- und bibliographische Anfragen, geben Unterstützung bei Recherchen und beraten bei der Medienauswahl. Sie bedienen den Leihverkehr mit anderen Bibliotheken. Sie recherchieren und stellen Informationen und Medien aus anderen nationalen und internationalen Bibliotheken (Fernleihe) zur Verfügung, um einen speziellen, gehobenen Literaturbedarf zur Forschung und Bildung abzudecken.

Veranstaltungen

In der Stadtbücherei werden Veranstaltungen verschiedenster Art zur Förderung der Lese- und Sprachfähigkeit sowie der Medienkompetenz von Kindern und Jugendlichen im vorschulischen, schulischen und außerschulischen Bereich (Bilderbuchkino, Klassenführungen, Ferienveranstaltungen) durchgeführt. Für Erwachsene werden literarische Veranstaltungen angeboten. Die Veranstaltungen dienen der Verbreitung und Vermittlung des Kulturgutes „Buch“.

Dienstleistungen

Die Stadtbücherei bietet zum Einsatz in Schulen und Kindergärten die Zusammenstellung und Ausleihe von Medienkisten an. Sie stellt ein Internetcafé mit 6 öffentlichen Arbeitsplätzen zur Verfügung. Außerdem können Fotokopierer in der Bücherei genutzt werden. Darüber hinaus werden Materialien zur Werbung für die Nutzung in der Stadtbücherei und zur Werbung außer Haus (Literaturlisten, Homepage) erstellt.

Förderverein

Im Dezember 2010 gründete sich der Förderverein der Stadtbücherei Lünen e.V., der sich zum Ziel gesetzt hat, die Freude und den Spaß am Lesen zu fördern, die Stadtbücherei in ihren Aufgaben und Vorhaben zu unterstützen und mit besonderen Veranstaltungen in der Öffentlichkeit zu präsentieren.

Ehrenamtliche Büchereien

In den Stadtteilen Horstmar und Brambauer gibt es je eine kleine Stadtteilbücherei zur Sicherung einer literarischen Grundversorgung. Diese beiden Büchereien werden ehrenamtlich betreut.

**Maßnahmen zur Zielerreichung:**

**Kennzahlen**

<b>Anzahl Vollzeitstellen</b>	<b>5,00</b>
-------------------------------	-------------

	2010	2011	2012	2013*	2014*
Anzahl Besucher/innen insgesamt	53.791	54.733	52.520	53.000	53.000
Anzahl Öffnungszeiten pro Jahr	1.382	1.368	1.345	1.356	1.345
Anzahl Besucher/innen je Öffnungsstunde	39	40	39	39	39
Einwohner/innen Stadt Lünen	87.937	87.475	86.708	86.500	86.500
Anzahl Benutzer/innen mit Ausleihvorgang	33.484	34.907	31.346	32.000	32.000
Medienetat (Ansatz) in €	61.090	61.175	61.260	61.345	61.430
Medienbestand	60.203	58.440	56.551	57.000	57.000
Medienbestand Freihand	54.399	52.879	53.948	54.000	54.000
Anzahl Neuerwerbungen	5.713	4.676	3.894	4.000	4.000
Entleihungen pro Jahr	191.008	195.199	194.323	195.000	195.000
Gesamtbestand je Einwohner/in	0,68	0,67	0,65	0,65	0,65
Bestandsumsatz des Freihandbestandes	3,51	3,69	3,60	3,4	3,4
Erneuerungsquote des Freihandbestandes	7,49	7,71	7,22	8,9	8,9
Medienetat je Einwohner/in in €	0,69	0,7	0,71	0,71	0,71
Anzahl Beratungen	6.546	6.629	7.953	7.500	7.500
Anzahl positiv erledigter Fernleihbestellungen	95	146	98	100	100
Anzahl Ausstellungen	7	3	18	20	20
Anzahl Veranstaltungen	63	77	91	100	100
Anzahl Teilnehmer/innen Veranstaltungen	2.802	1.989	1.451	1.600	1.600

\* Prognose

## Haushaltsplan: 2013 / 2014

## Produkt: 3705 Stadtbücherei

## Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2011 €	Ansatz 2012 €	Ansatz 2013 €	Ansatz 2014 €	Planung 2015 €	Planung 2016 €	Planung 2017 €
		1	2	3	4	5	6	7
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.081,50	405	805	805	805	805	805
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	24.391,01	26.000	26.000	26.000	26.000	26.000	26.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.334,84	500	500	500	500	500	500
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	32.807,35	26.905	27.305	27.305	27.305	27.305	27.305
11	- Personalaufwendungen	238.670,07	226.945	262.251	264.873	267.522	270.197	272.899
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	104.274,60	138.165	135.594	138.084	130.583	142.975	145.364
14	- Bilanzielle Abschreibungen	9.653,85	9.513	9.513	9.513	9.513	9.513	9.513
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	108.747,57	89.547	136.113	128.686	136.360	135.998	139.627
17	= Ordentliche Aufwendungen	461.346,09	464.170	543.471	541.156	543.978	558.683	567.403
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	-428.538,74	-437.265	-516.166	-513.851	-516.673	-531.378	-540.098
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-428.538,74	-437.265	-516.166	-513.851	-516.673	-531.378	-540.098
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	-428.538,74	-437.265	-516.166	-513.851	-516.673	-531.378	-540.098

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017
		€	€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6	7
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	98.559,14	105.457	116.188	117.931	119.700	121.496	123.318
29	<b>= Ergebnis (= Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-527.097,88</b>	<b>-542.722</b>	<b>-632.354</b>	<b>-631.782</b>	<b>-636.373</b>	<b>-652.874</b>	<b>-663.416</b>

## Haushaltsplan: 2013/2014

## Produkt: 3705 Stadtbücherei

## Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Ansatz 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017
		€	€	€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.010,00	250	650	0	650	650	650	650
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	24.793,06	26.000	26.000	0	26.000	26.000	26.000	26.000
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Einzahlungen	921,04	500	500	0	500	500	500	500
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	30.724,10	26.750	27.150	0	27.150	27.150	27.150	27.150
10	- Personalauszahlungen	238.490,49	226.945	262.251	0	264.873	267.522	270.197	272.899
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	111.700,96	138.165	135.594	0	138.084	130.583	142.975	145.364
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
14	- Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	109.006,75	89.547	136.113	0	128.686	136.360	135.998	139.627
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	459.198,20	454.657	533.958	0	531.643	534.465	549.170	557.890
17	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-428.474,10</b>	<b>-427.907</b>	<b>-506.808</b>	<b>0</b>	<b>-504.493</b>	<b>-507.315</b>	<b>-522.020</b>	<b>-530.740</b>
<b>Investitionstätigkeit</b>									
<b>Einzahlungen</b>									
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
6	= Summe: (Invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
<b>Auszahlungen</b>									
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE gesamt	Ansatz 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017
		€	€	€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6	7	8
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.994,95	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000	3.000
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe: (Invest. Auszahlungen)	2.994,95	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000	3.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-2.994,95	-3.000	-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Bisher bereitgestellt	Gesamt Inv.
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€
	1	2	3		5	6	7	8	9	10
<b>Investitionen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze</b>										
Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Summe der investiven Auszahlungen	0,00	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000	3.000	0,00	0,00
= Saldo unterhalb der Wertgrenze	0,00	-3.000	-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	0,00	0,00





